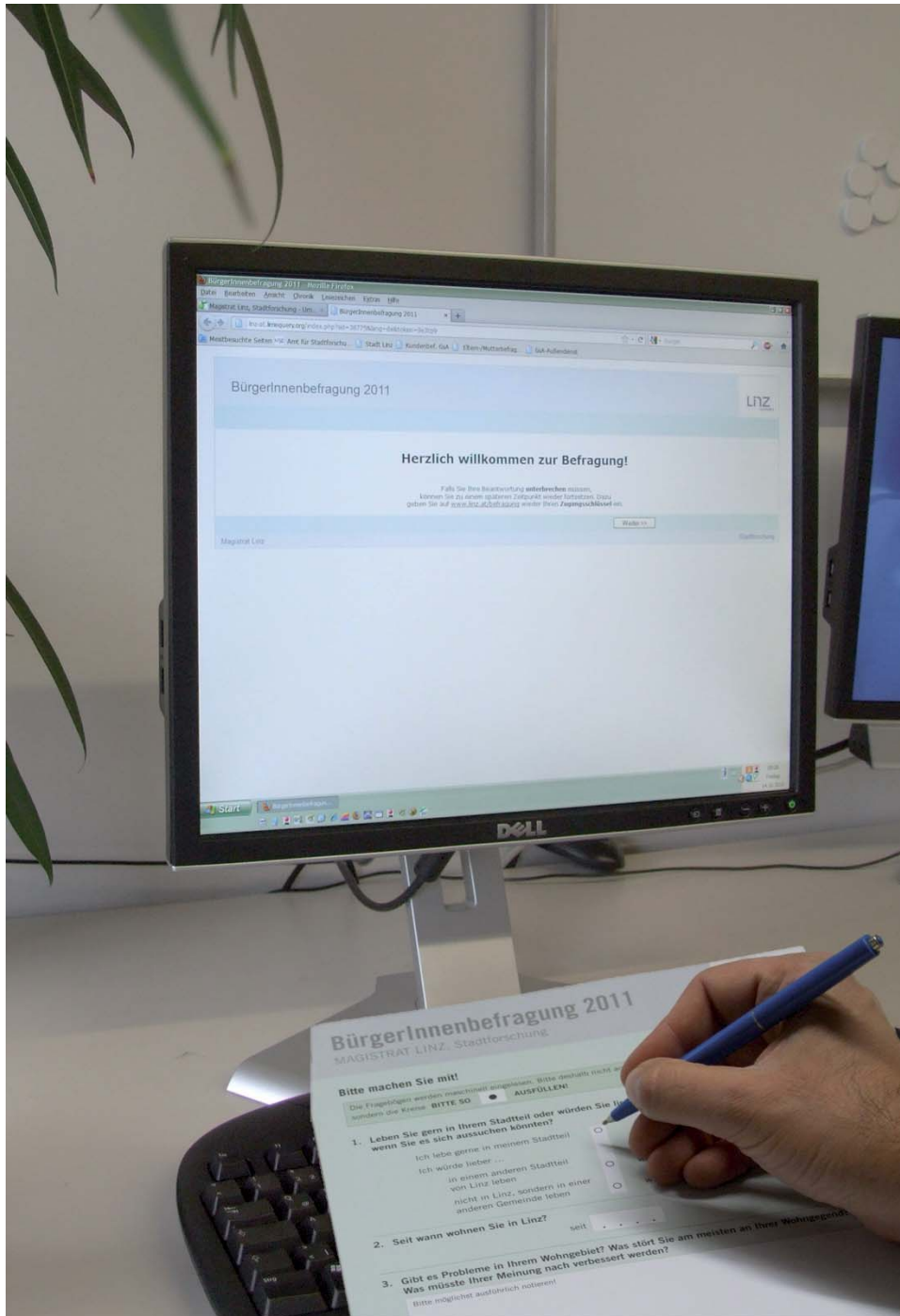


2011

BürgerInnenbefragung

Ergebnisse Textfragen



Mai 2012
Stadtforschung Linz

BEFRAGUNGSDATEN

Grundgesamtheit:	Personen mit Hauptwohnsitz in Linz im Alter von 16 bis 79 Jahren mit österreichischer Staatsbürgerschaft.
Auswertbare Fragebögen:	9.116
Befragungszeitraum:	Oktober - Dezember 2011
Befragungsart:	Online-Befragung; auf Wunsch wurde den ausgewählten Personen ein Papierfragebogen zur Verfügung gestellt, der per Post eingesandt werden konnte.

INHALTSVERZEICHNIS

Methodik der Befragung	5
Textanalyse	6
Gebietseinteilung	7
1 Probleme, Beschwerden, Wünsche	9
1.1 Übersicht	9
1.2 Pöstlingberg, Auberg, Alt-Urfahr	10
1.3 Karlhof-, Hartmayr-, Harbachsiedlung, Heilham, Bachl-Grünberg	11
1.4 Dornach-Auhof, St.Magdalena, Elmberg, Katzbach	12
1.5 Altstadt-, Rathaus-, Kaplanhofviertel, Römerberg-Margarethen	13
1.6 Volksgartenviertel, Neustadtviertel	14
1.7 Froschberg, Freinberg	15
1.8 Franckviertel, Hafenviertel	16
1.9 A.-Hofer-Platz-Viertel, Makart-, Wankmüllerhofviertel	17
1.10 Keferfeld, Bergern, Bindermichl, Spallerhof	18
1.11 Wegscheid, Neue Heimat, Schörghenhub (westl. A7)	19
1.12 Neue Welt, Scharlinz, Kleinmünchen, Auwiesen, Schörghenhub (östl. A7)	20
1.13 Ebelsberg	21
1.14 Pichling	22
2 Öffentliche Sicherheit	23
2.1 Zukünftige Schwerpunkte	23
2.1.1 Übersicht	23
2.1.2 Pöstlingberg, Auberg, Alt-Urfahr	24
2.1.3 Karlhof-, Hartmayr-, Harbachsiedlung, Heilham, Bachl-Grünberg	25
2.1.4 Dornach-Auhof, St.Magdalena, Elmberg, Katzbach	26
2.1.5 Altstadt-, Rathaus-, Kaplanhofviertel, Römerberg-Margarethen	27
2.1.6 Volksgartenviertel, Neustadtviertel	28
2.1.7 Froschberg, Freinberg	29
2.1.8 Franckviertel, Hafenviertel	30
2.1.9 A.-Hofer-Platz-Viertel, Makart-, Wankmüllerhofviertel	31
2.1.10 Keferfeld, Bergern, Bindermichl, Spallerhof	32
2.1.11 Wegscheid, Neue Heimat, Schörghenhub (westl. A7)	33
2.1.12 Neue Welt, Scharlinz, Kleinmünchen, Auwiesen, Schörghenhub (östl. A7)	34
2.1.13 Ebelsberg	35
2.1.14 Pichling	36

2.2 Ängste	37
2.3 Betroffene(r)/Opfer einer Straftat	39
3 Lärm	41
4 Bildungsangebot	43
5 Arbeitsplatzsituation	45
6 Weitere Notizen	47
7 Fragebogen	49

Methodik der Befragung

Die BürgerInnenbefragung wurde 2011 erstmals in Form einer Internetbefragung durchgeführt. Damit werden einerseits erheblich Kosten gespart und andererseits der modernen Entwicklung Rechnung getragen. Ebenso ist eine wesentlich raschere Auswertung der Befragung möglich. Für die BürgerInnenbefragung 2004 wurden die ersten Ergebnisse neun Monate nach Befragungsbeginn veröffentlicht, für die aktuelle BürgerInnenbefragung sind die ersten Ergebnisse bereits drei Monate nach Befragungsbeginn verfügbar.

Um dem Bedürfnis nach Anonymität Rechnung zu tragen und gleichzeitig sicherzustellen, dass eine Person nur einmal antworten kann, wurden für den Internetlink der Befragung individuelle Zugangscodes ausgedruckt und in einzelnen Kuverts versiegelt. Die verschlossenen Kuverts mit den Zugangscodes wurden zufällig den Bürgermeisterschreibern zugemischt. Somit konnte im Nachhinein kein Zusammenhang zwischen den Codes und den angeschriebenen BürgerInnen hergestellt werden.

Zur weiteren Absicherung der Anonymität hatten die Angeschriebenen die Möglichkeit, ihren Zugangscode in den Bürgerservicestellen gegen einen beliebigen anderen auszutauschen.

Personen, die über keinen Internetanschluss verfügten oder lieber schriftlich antworten wollten, hatten die Möglichkeit, ihren Zugangscode in den Bürgerservicestellen gegen einen ausgedruckten Fragebogen samt Rücksendekuvert einzutauschen.

Insgesamt haben über 9.100 Personen geantwortet, das sind rund 20,2 % der angeschriebenen LinzerInnen. Diese Antwortquote ist zwar deutlich niedriger als die mit Papierfragebögen durchgeführten früheren BürgerInnenbefragungen, für eine Internetbefragung ist dies jedoch ein guter Wert. Die Qualität der Antworten der aktuellen Befragung, die sich z.B. im Anteil der Antworten bei den offenen Fragestellungen zeigt, ist deutlich höher als bei den vorhergehenden Befragungen.

Eine Analyse der Strukturmerkmale zeigt, dass bezüglich Geschlecht und Alter eine gute Repräsentativität der Antworten gegeben ist. Hinsichtlich des Bildungsstandes ist jedoch eine Verzerrung der Repräsentativität erkennbar. Personen mit Universitätsausbildung haben in deutlich höherem Ausmaß geantwortet als Personen mit Pflichtschulabschluss als höchstem Ausbildungsgrad. Die diesbezüglichen Analysen zeigen jedoch, dass eine statistische Bereinigung dieser Verzerrungen nur marginale Veränderungen der Ergebnisse bewirkt. Es wird daher auf eine statistische Entzerrung der Ergebnisse verzichtet.

Die BürgerInnenbefragung 2011 beinhaltetete wie auch die früheren BürgerInnenbefragungen mehrere offene Fragestellungen, die bei den ersten Auswertungen nicht berücksichtigt wurden. Nunmehr liegt die Auswertung dieser offenen Fragen auch kleinräumig vor.

Textanalyse

Es wurden zwei grundsätzlich offene Fragen gestellt, dies war die Frage 3 nach den Problemen im Wohngebiet und die Frage 20 nach den Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit in Linz. Zusätzlich gab es noch die Möglichkeit, in einem völlig freien Textbereich ohne jegliche Vorgabe zusätzliche Bemerkungen oder Notizen anzubringen. Daneben war es bei einer Reihe von weiteren Fragen möglich, als Ergänzung zu den vorgegebenen Antwortmöglichkeiten zusätzliche Anmerkungen zu machen.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Antworthäufigkeiten (absolut und in Prozent) bei den offenen Fragestellungen:

Frage	absolut	Prozent
1. Leben Sie gern in Ihrem Stadtteil ...?		
Ich würde lieber in einem anderen Stadtteil von Linz leben (9,4 %) - Wo?	818	9,0
Ich würde lieber nicht in Linz, sondern in einer anderen Gemeinde leben (4,4 %) - Wo?	356	3,9
3. Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? ...	7.145	78,4
7. Falls Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört werden, woher kommt dieser? Sonstiger Lärm, und zwar ...	3.053	33,5
20. Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen? ...	5.910	64,8
21. Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? Sonstiges und zwar ...	1.174	12,9
24. Betroffene/r / Opfer einer Straftat in Linz (ja=32,1 %)		
Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?		
Warum waren Sie zufrieden oder unzufrieden?	2.114	23,2
26. Falls Sie mit dem Bildungsangebot unzufrieden sind, geben Sie bitte an warum?	1.047	11,5
26. Falls Sie mit der Arbeitsplatzsituation unzufrieden sind, geben Sie bitte an warum?	943	10,3
Weitere Notizen	1.842	20,2

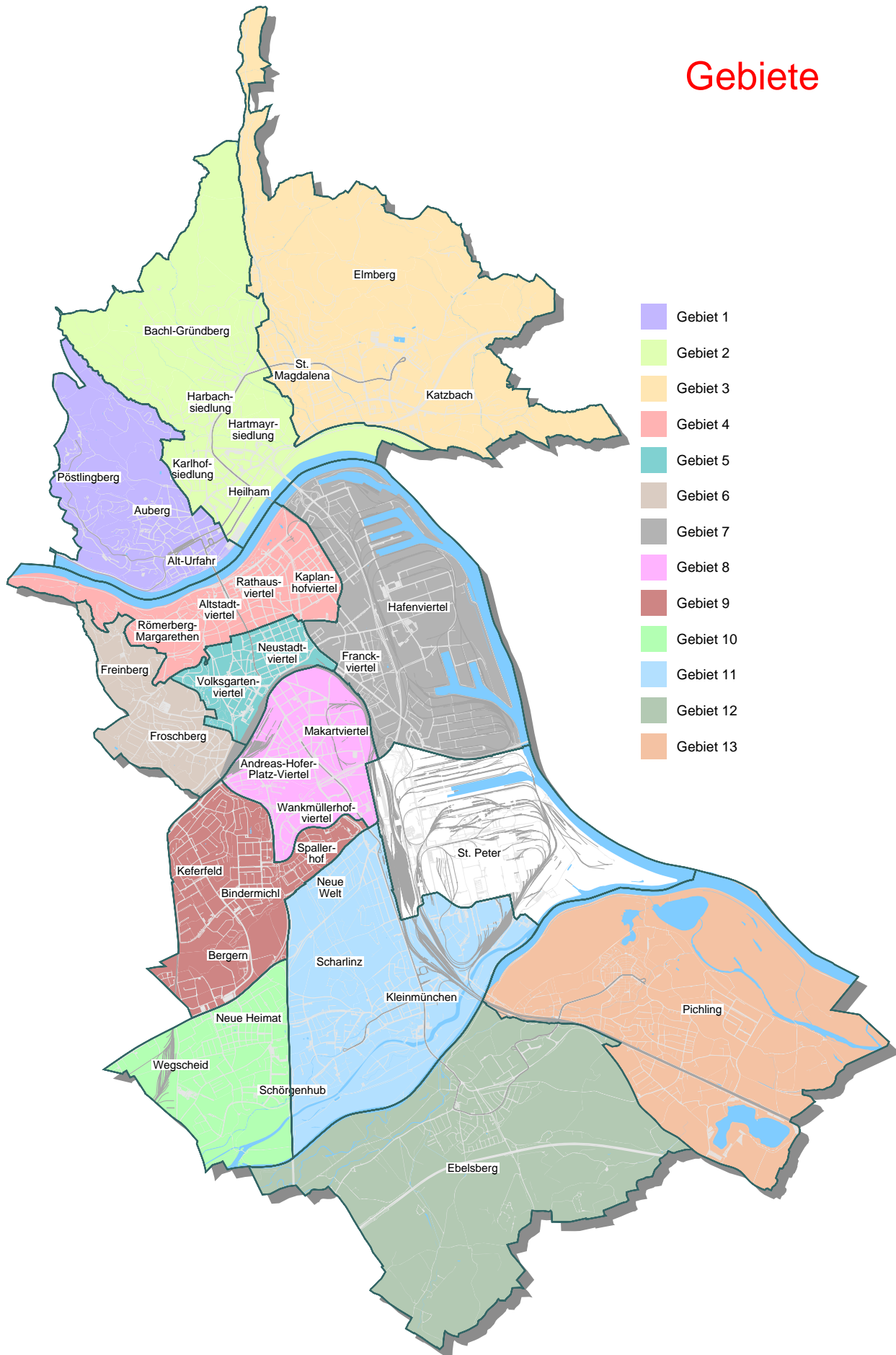
Diese Textantworten wurden jeweils in Kategorien eingeteilt, um die Themenschwerpunkte darstellen bzw. auswerten zu können.

Antworten, die keine Probleme aufzeigen sondern Positives unterstreichen, wurden nicht dargestellt. Die Fragen 3 und 20, die die meisten Angaben aufweisen, werden im Folgenden auch kleinräumig differenziert präsentiert. Bei Frage 3 wurden 28 Kategorien, bei Frage 20 22 Kategorien gebildet.

Die Antworten der Frage 1 wurden nicht dargestellt. Die Antworten auf die restlichen Fragen beinhalten zu einem guten Teil Wiederholungen der Antwortmöglichkeiten aus der jeweiligen geschlossenen Fragestellung und werden daher nur gesamtstädtisch präsentiert.

Gebietseinteilung

Gebiete



1 Probleme, Beschwerden, Wünsche

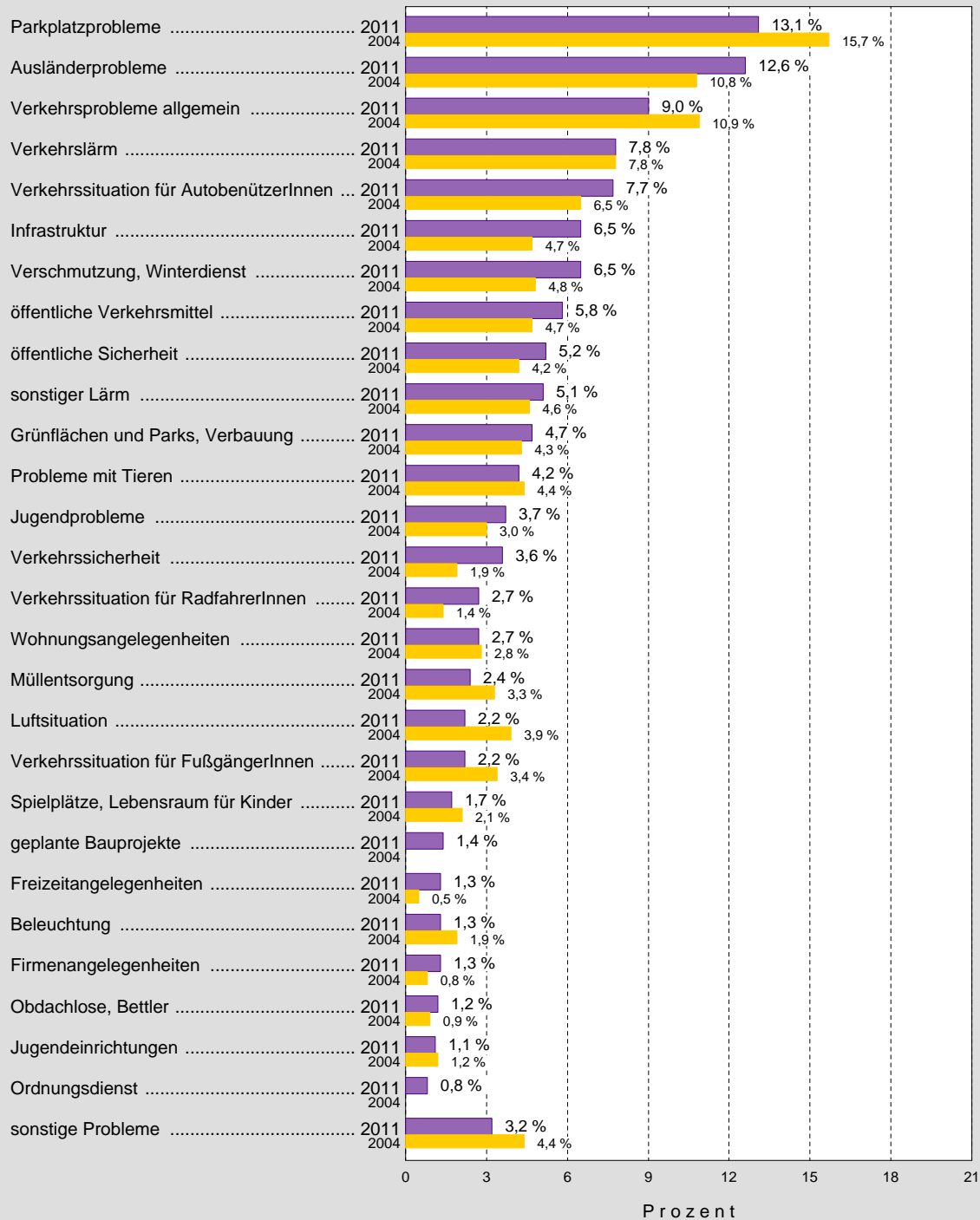
1.1 Übersicht

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 9116 (= 100 %) Antwortende



1.2 Pöstlingberg, Auberg, Alt-Urfahr

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

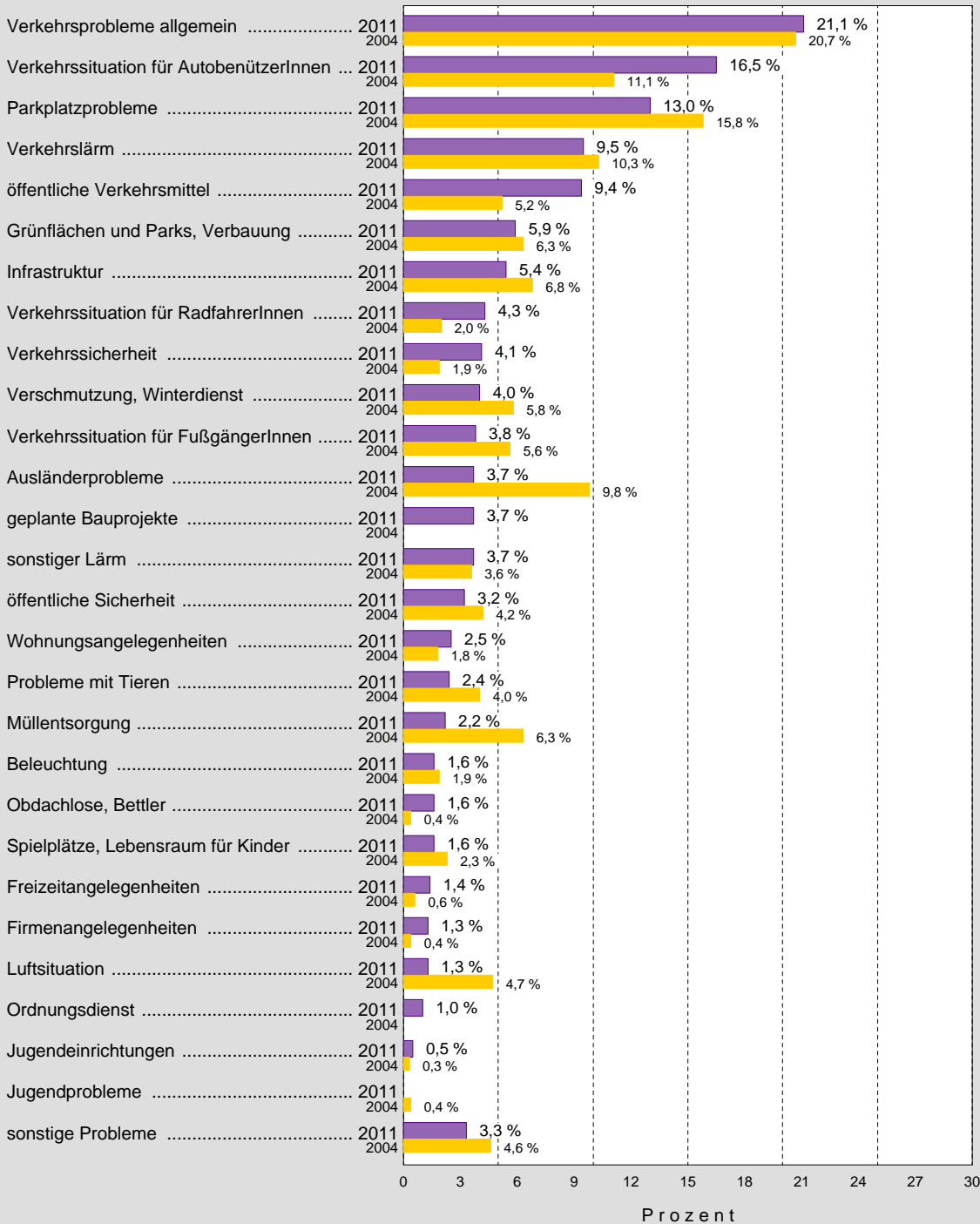
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 690 (= 100 %) Antwortende

Pöstlingberg, Auberg, Alt-Urfahr



Magistrat Linz
Stadtforschung

1.3 Karlhof-, Hartmayr-, Harbachsiedlung, Heilham, Bachl-Grünberg

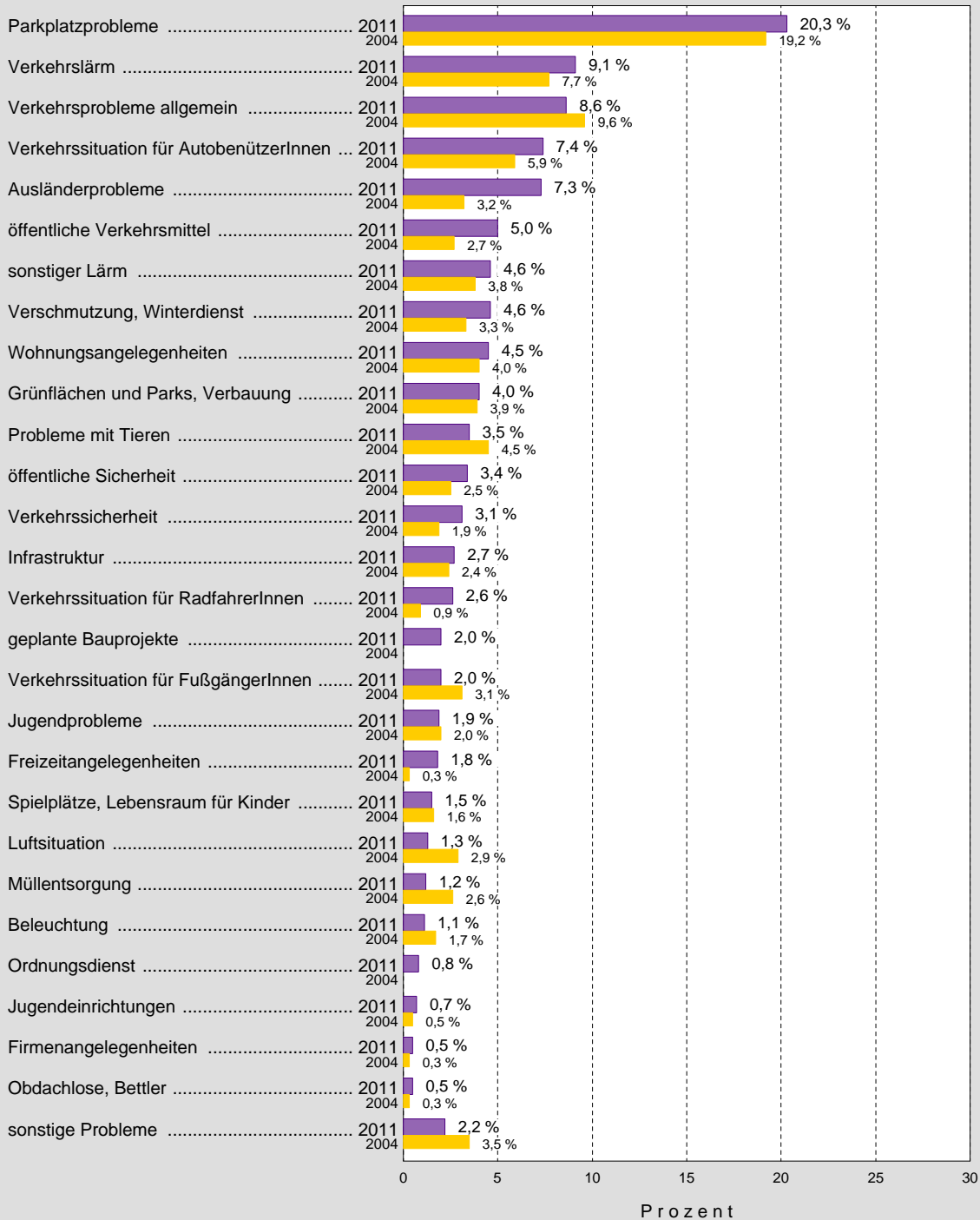
PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 921 (= 100 %) Antwortende

Karlhof-, Hartmayr-, Harbachsiedlung, Heilham, Bachl-Grünberg



1.4 Dornach-Auhof, St.Magdalena, Elmberg, Katzbach

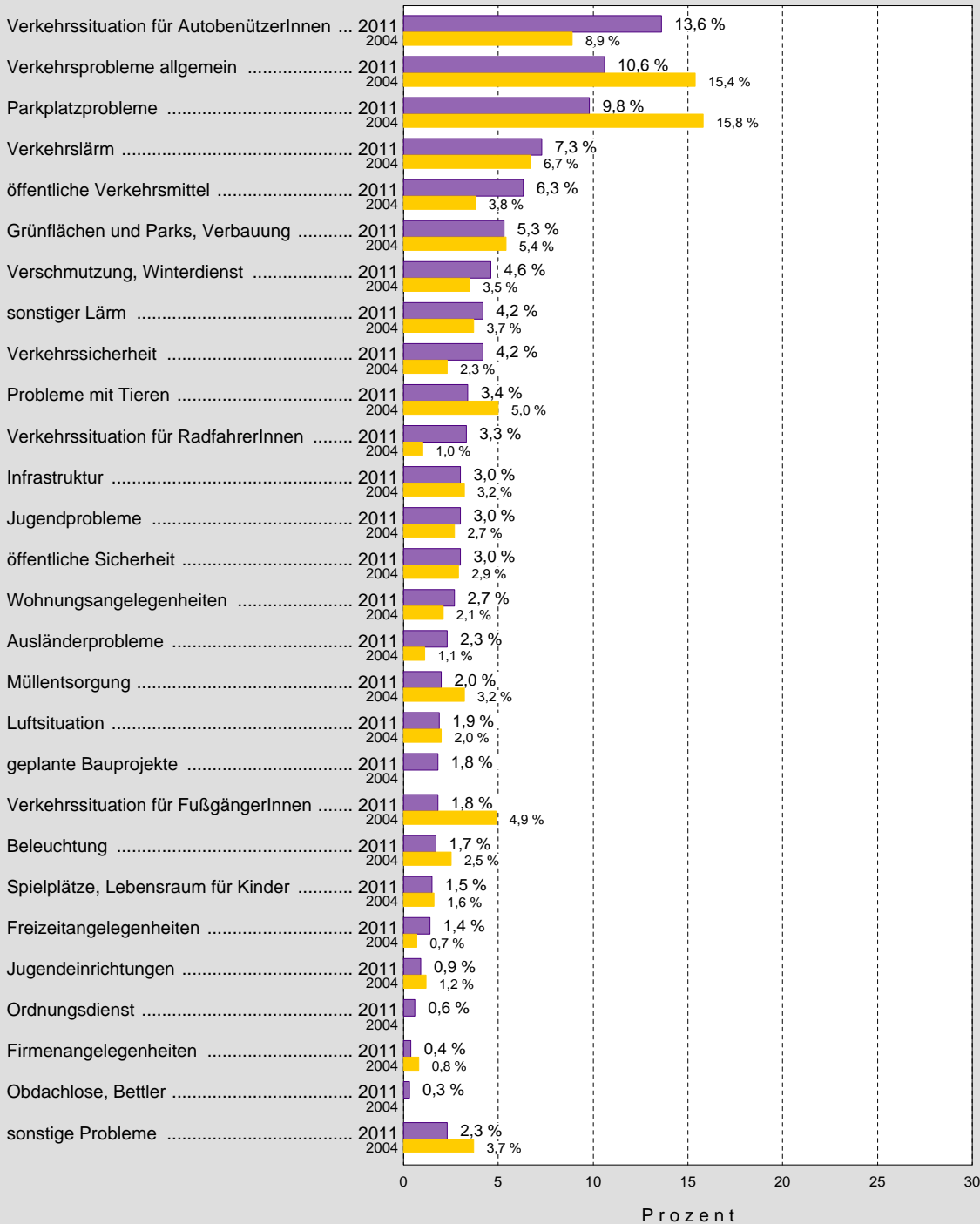
PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1262 (= 100 %) Antwortende

St. Magdalena, Elmberg, Katzbach



Magistrat Linz
Stadtforschung

1.5 Altstadt-, Rathaus-, Kaplanhofviertel, Römerberg-Margarethen

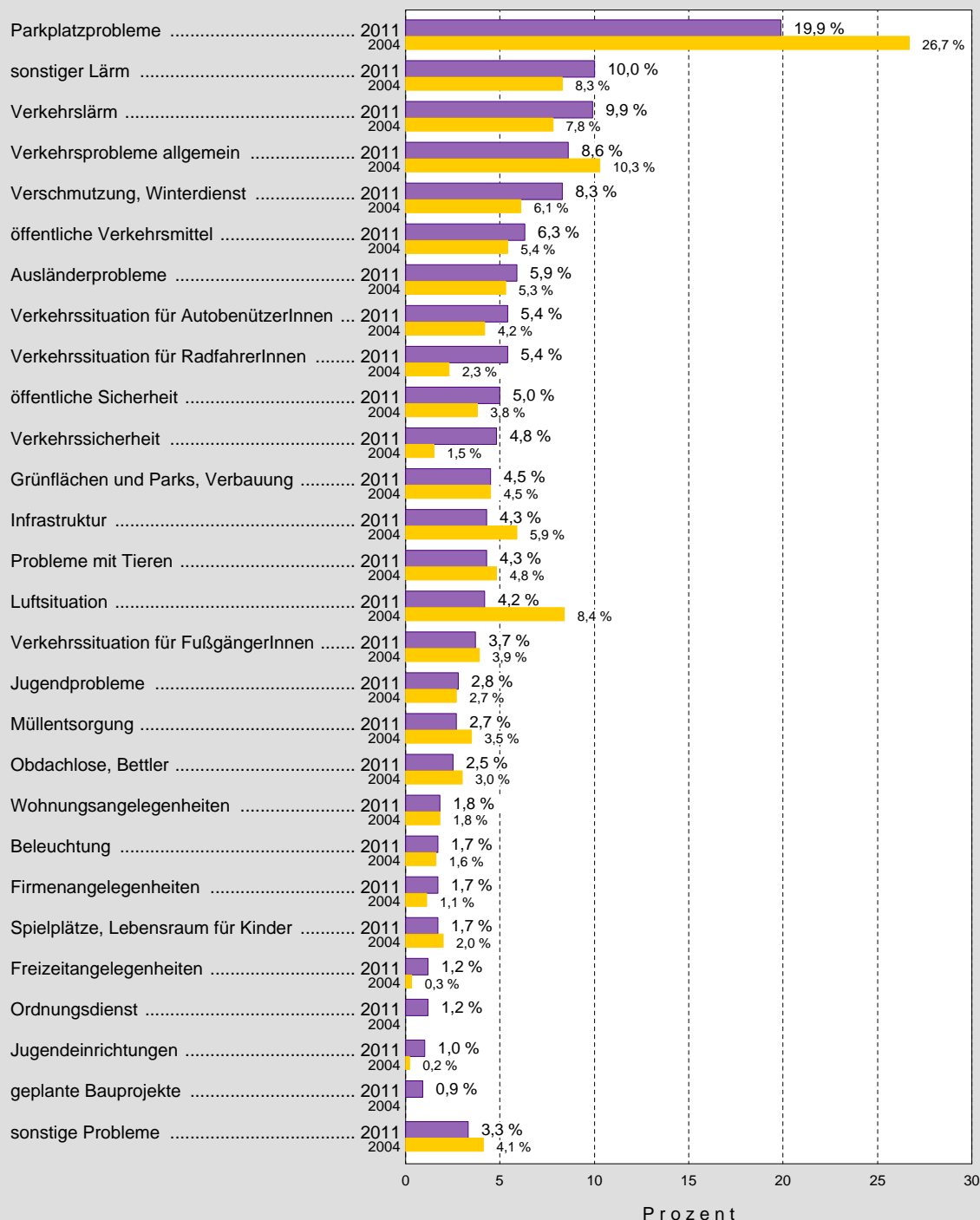
PROBLEME IM WOHNGBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 978 (= 100 %) Antwortende

Altstadt-, Rathaus-, Kaplanhofviertel, Römerberg-Margarethen



1.6 Volksgartenviertel, Neustadtviertel

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

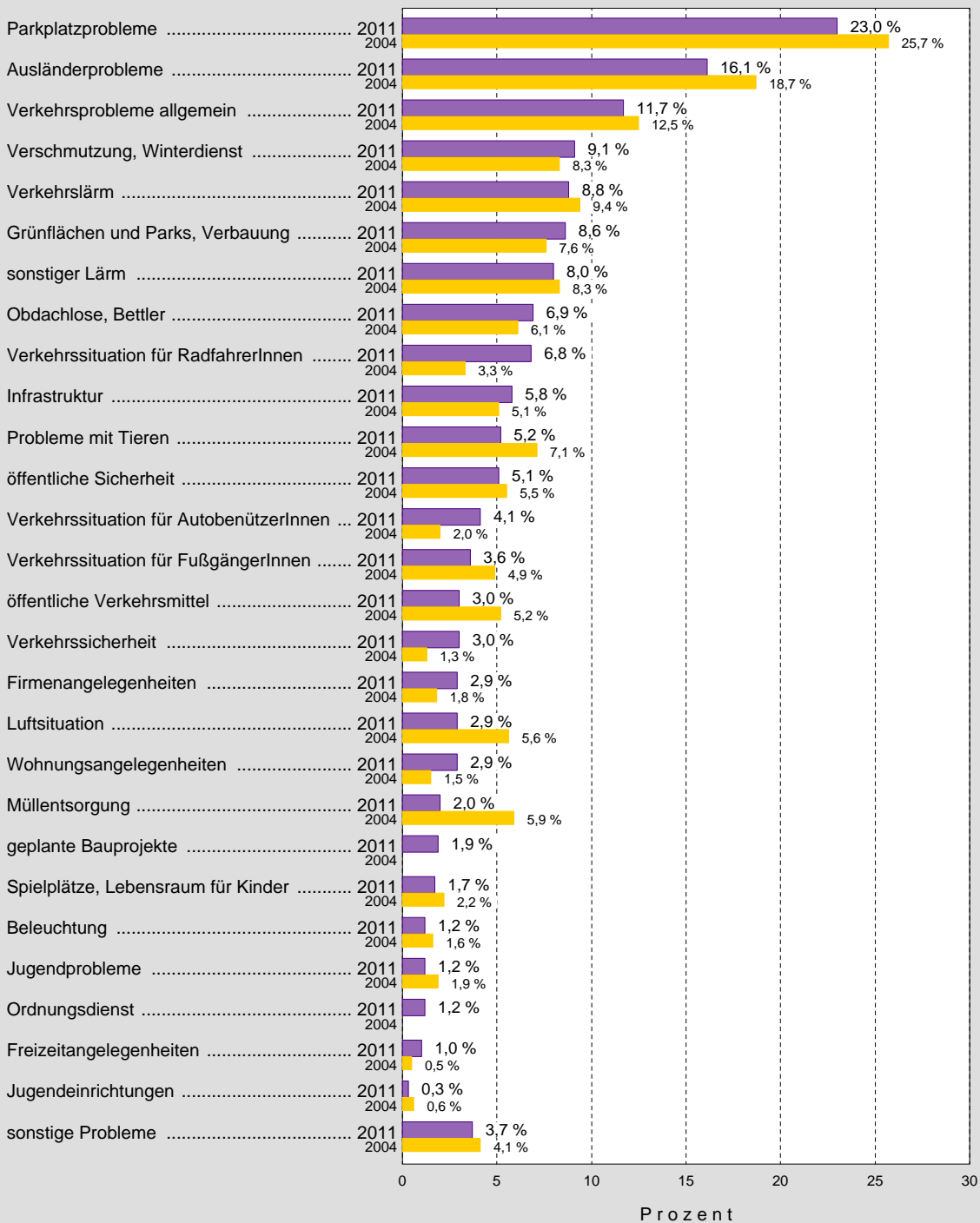
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 630 (= 100 %) Antwortende

Volksgartenviertel, Neustadtviertel



Magistrat Linz
Stadtforschung

1.7 Froschberg, Freinberg

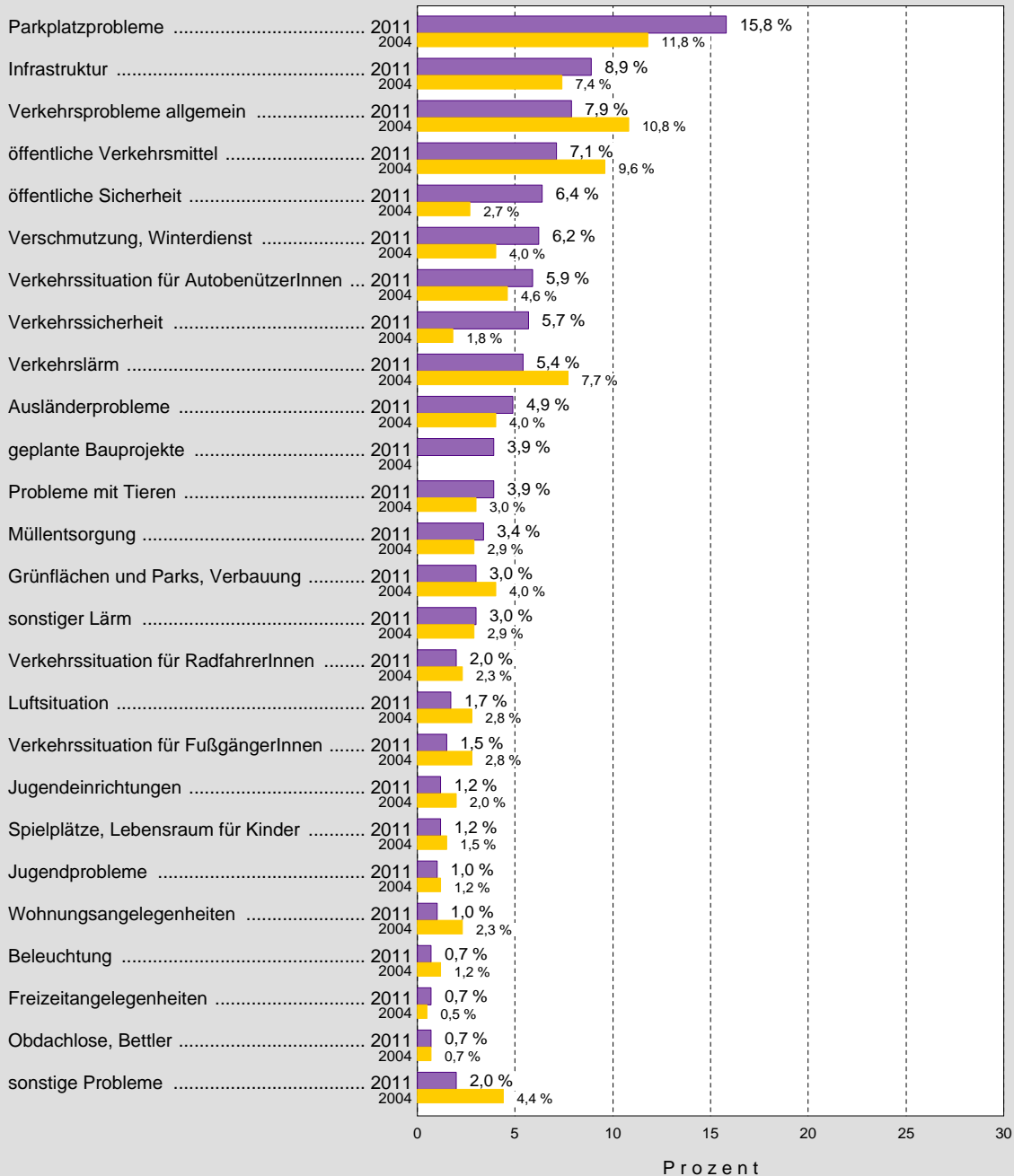
PROBLEME IM WOHNGBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 441 (= 100 %) Antwortende

Froschberg, Freinberg



1.8 Franckviertel, Hafenviertel

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

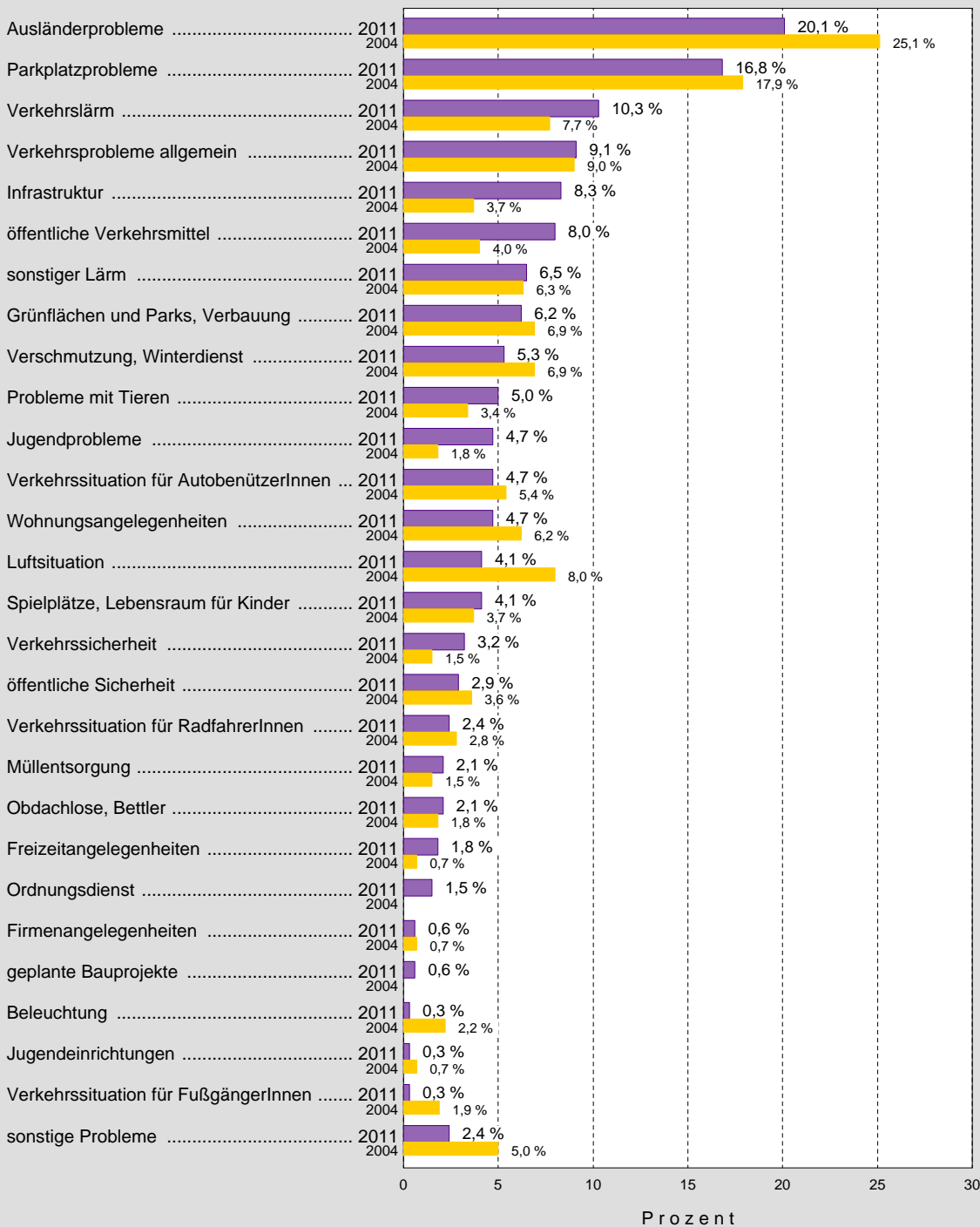
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 370 (= 100 %) Antwortende

Franckviertel, Hafenviertel



Magistrat Linz
Stadtforschung

1.9 A.-Hofer-Platz-Viertel, Makart-, Wankmüllerhofviertel

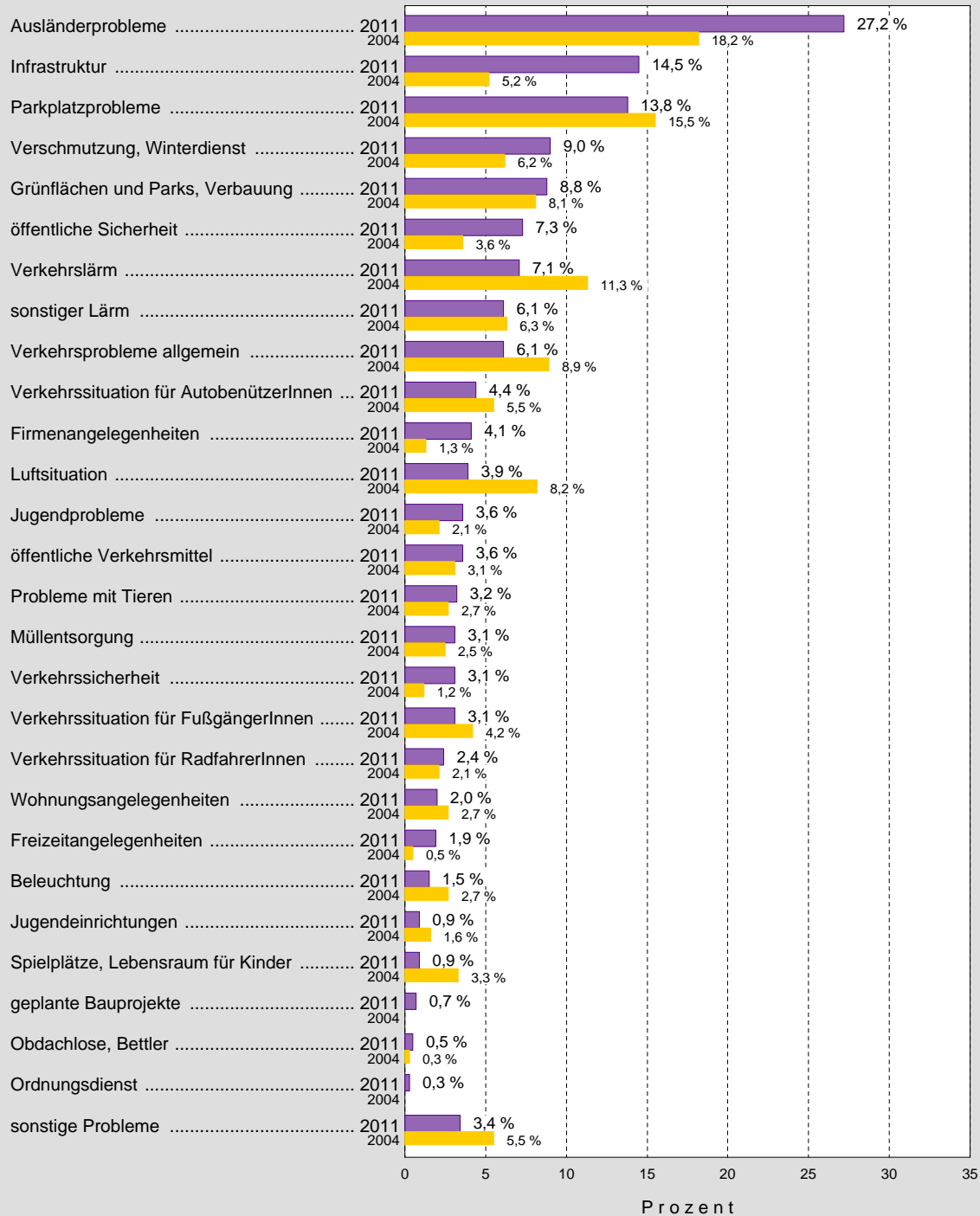
PROBLEME IM WOHNGBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 639 (= 100 %) Antwortende

Andreas-Hofer-Platz-Viertel, Makart-, Wankmüllerhofviertel



1.10 Keferfeld, Bergern, Bindermichl, Spallerhof

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

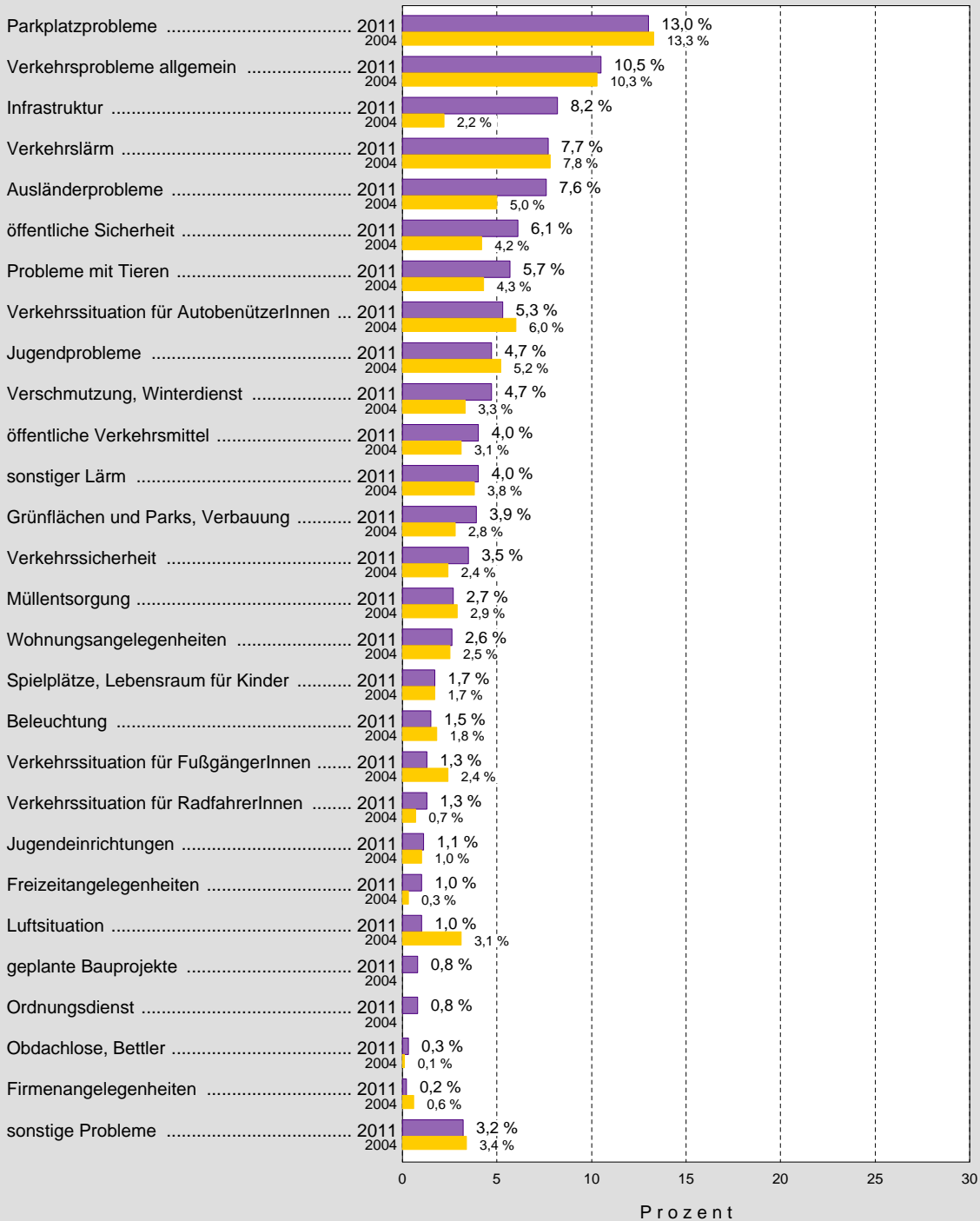
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1096 (= 100 %) Antwortende

Keferfeld, Bergern, Bindermichl, Spallerhof



Magistrat Linz
Stadtforschung

1.11 Wegscheid, Neue Heimat, Schörghub (westl. A7)

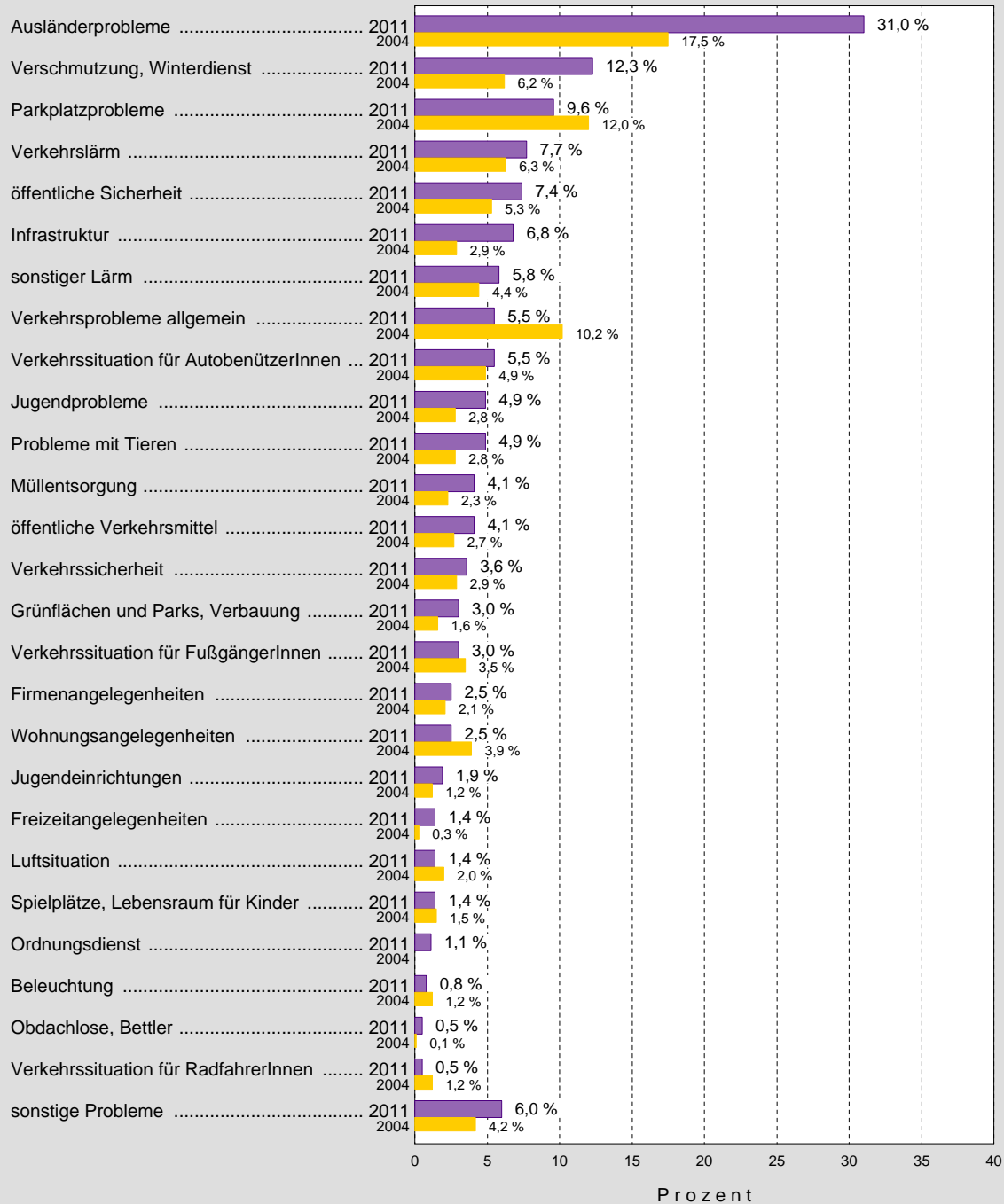
PROBLEME IM WOHNGBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 393 (= 100 %) Antwortende

Wegscheid, Neue Heimat, Schörghub (westl.A7)



1.12 Neue Welt, Scharlinz, Kleinmünchen, Auwiesen, Schörghub (östl. A7)

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

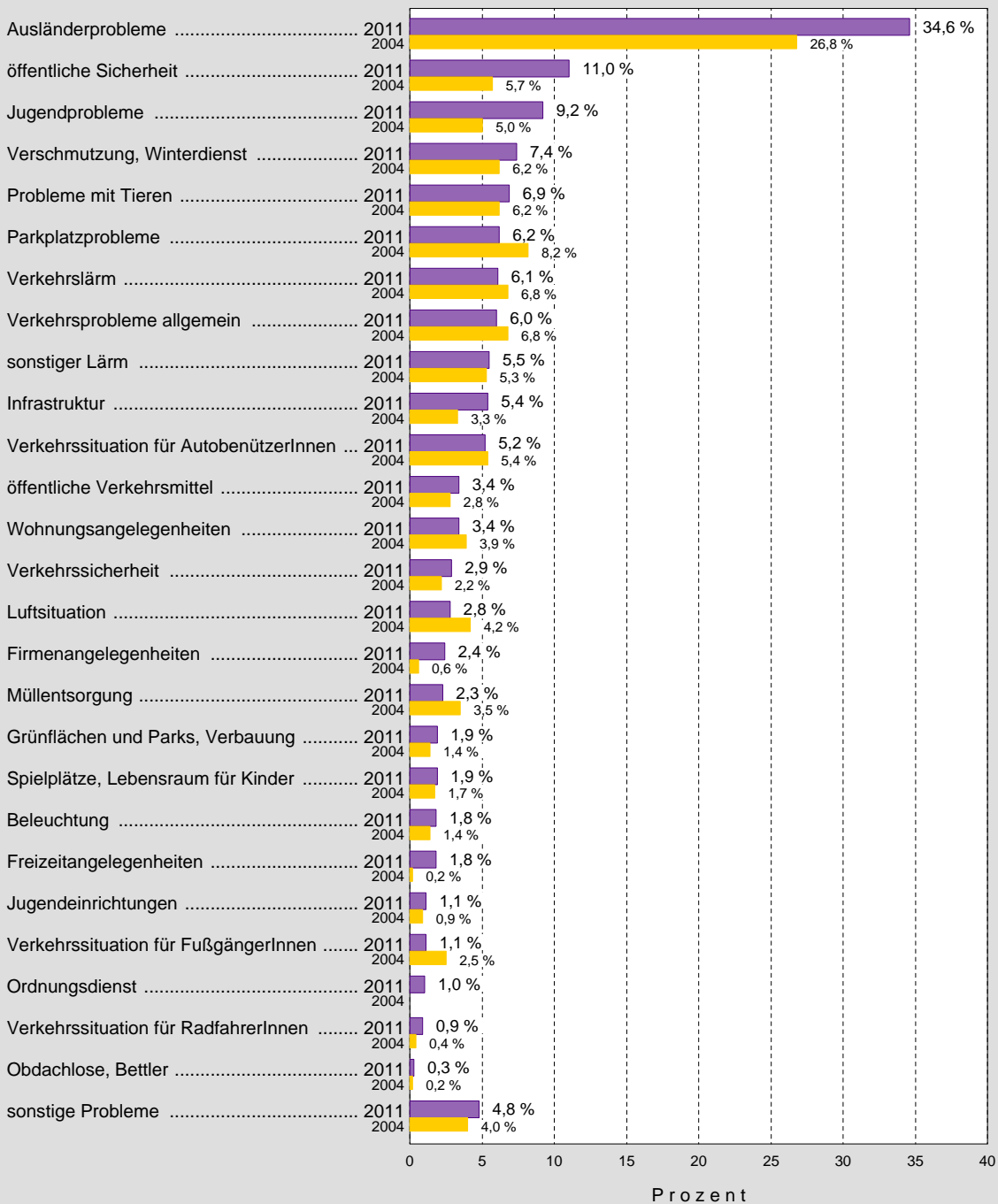
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 858 (= 100 %) Antwortende

Neue Welt, Scharlinz, Kleinmünchen, Schörghub (östl.A7)



Magistrat Linz
Stadtforschung

1.13 Ebelsberg

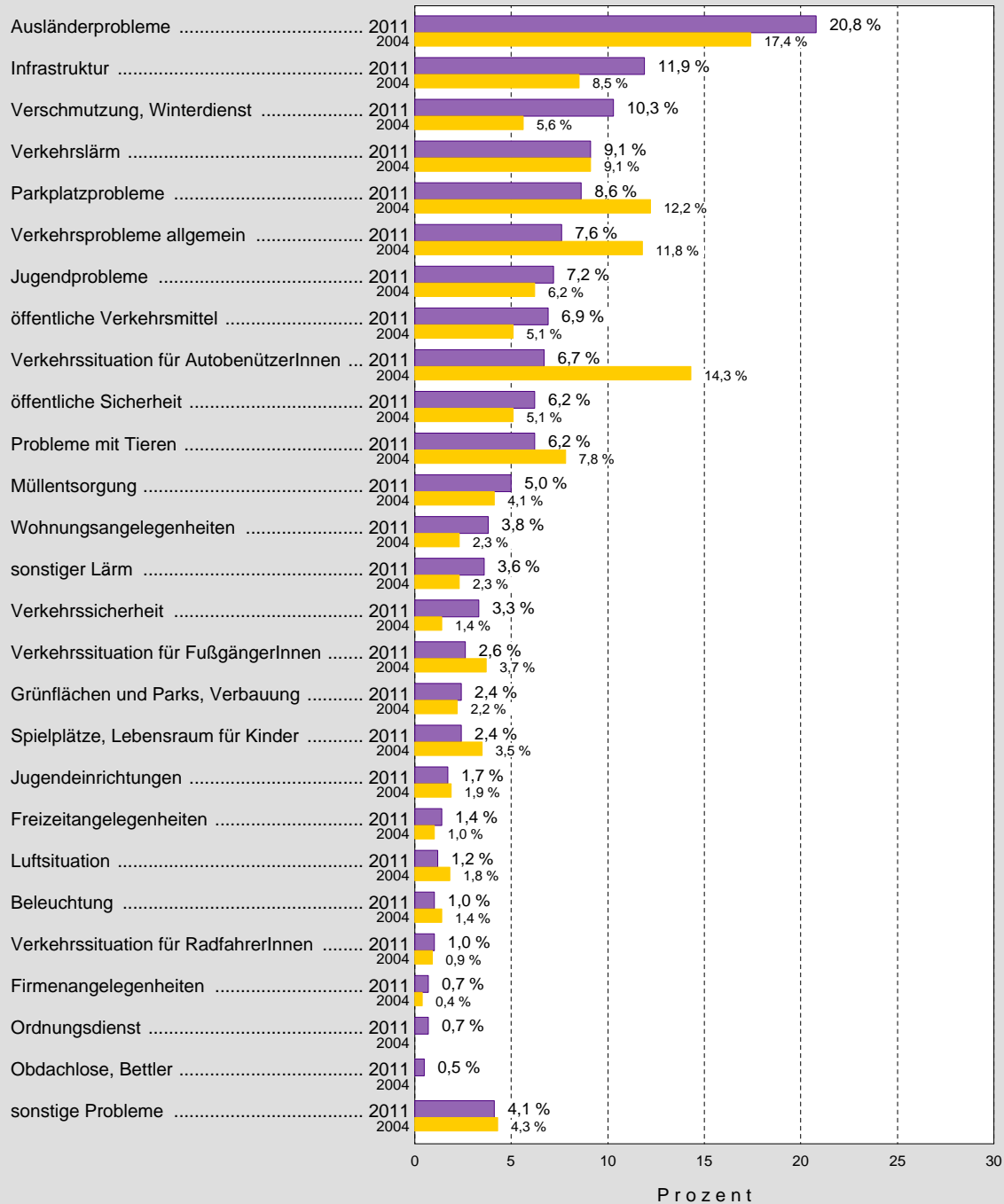
PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 451 (= 100 %) Antwortende

Ebelsberg



1.14 Pichling

PROBLEME IM WOHNGEBIET

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

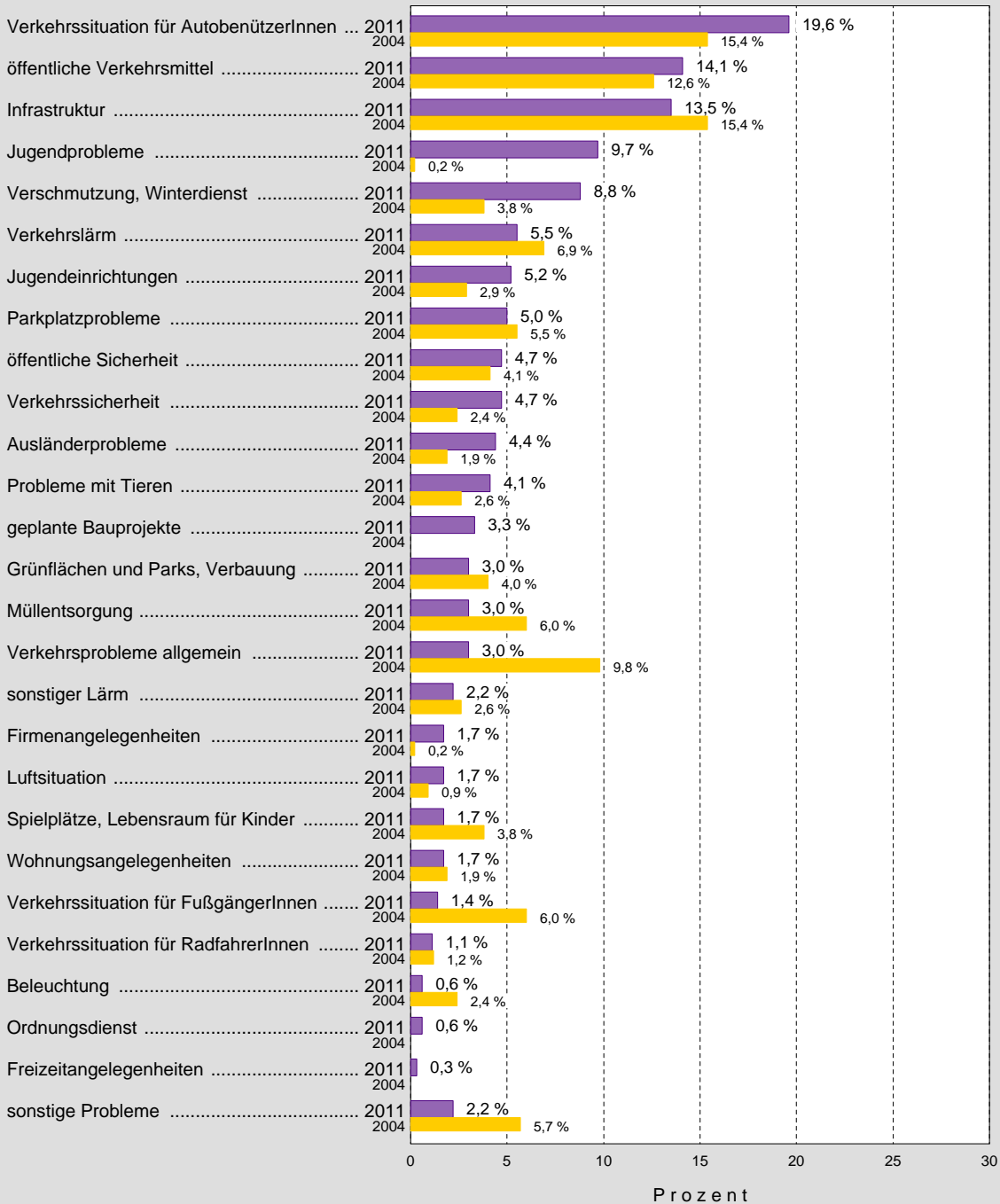
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 387 (= 100 %) Antwortende

Pichling



Magistrat Linz
Stadtforschung

2 Öffentliche Sicherheit

2.1 Zukünftige Schwerpunkte

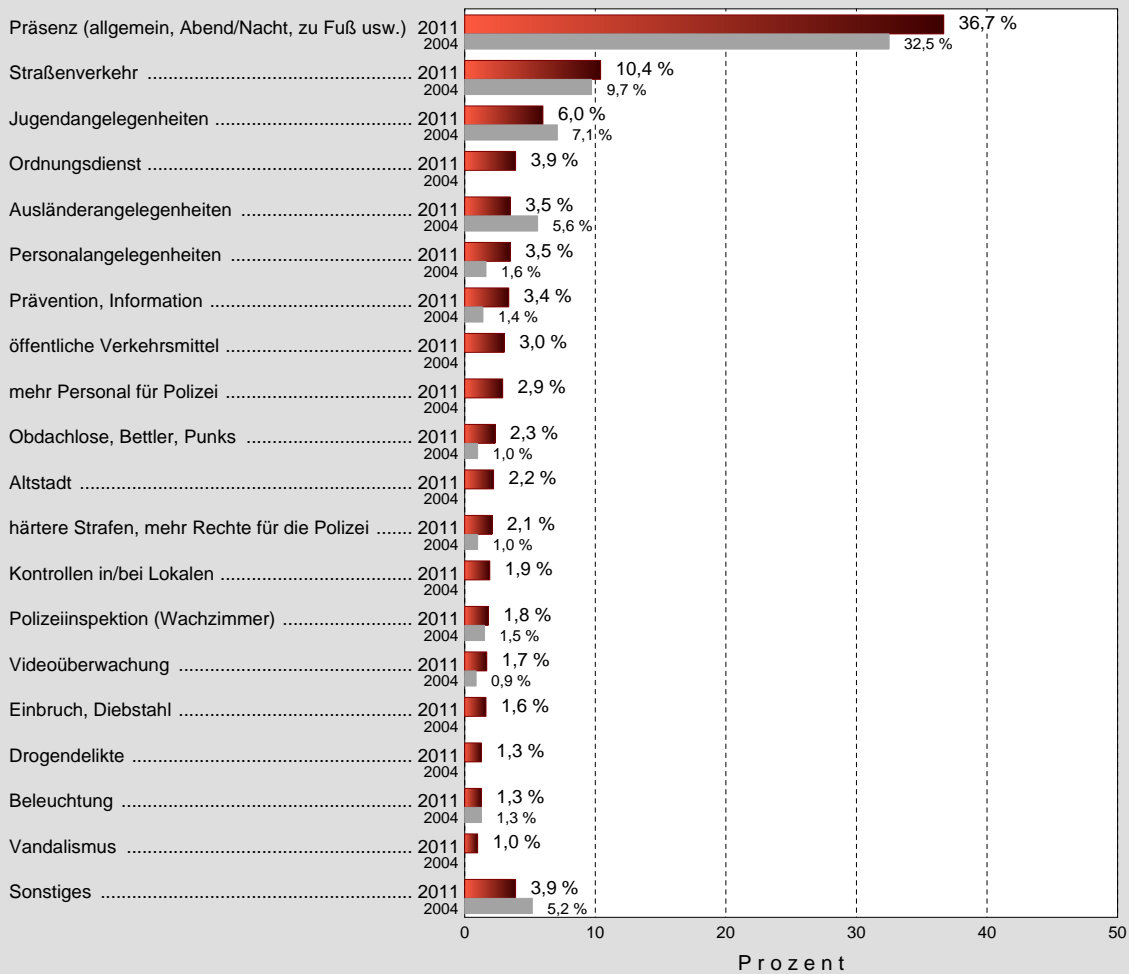
2.1.1 Übersicht

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 9116 (= 100 %) Antwortende



2.1.2 Pöstlingberg, Auberg, Alt-Urfahr

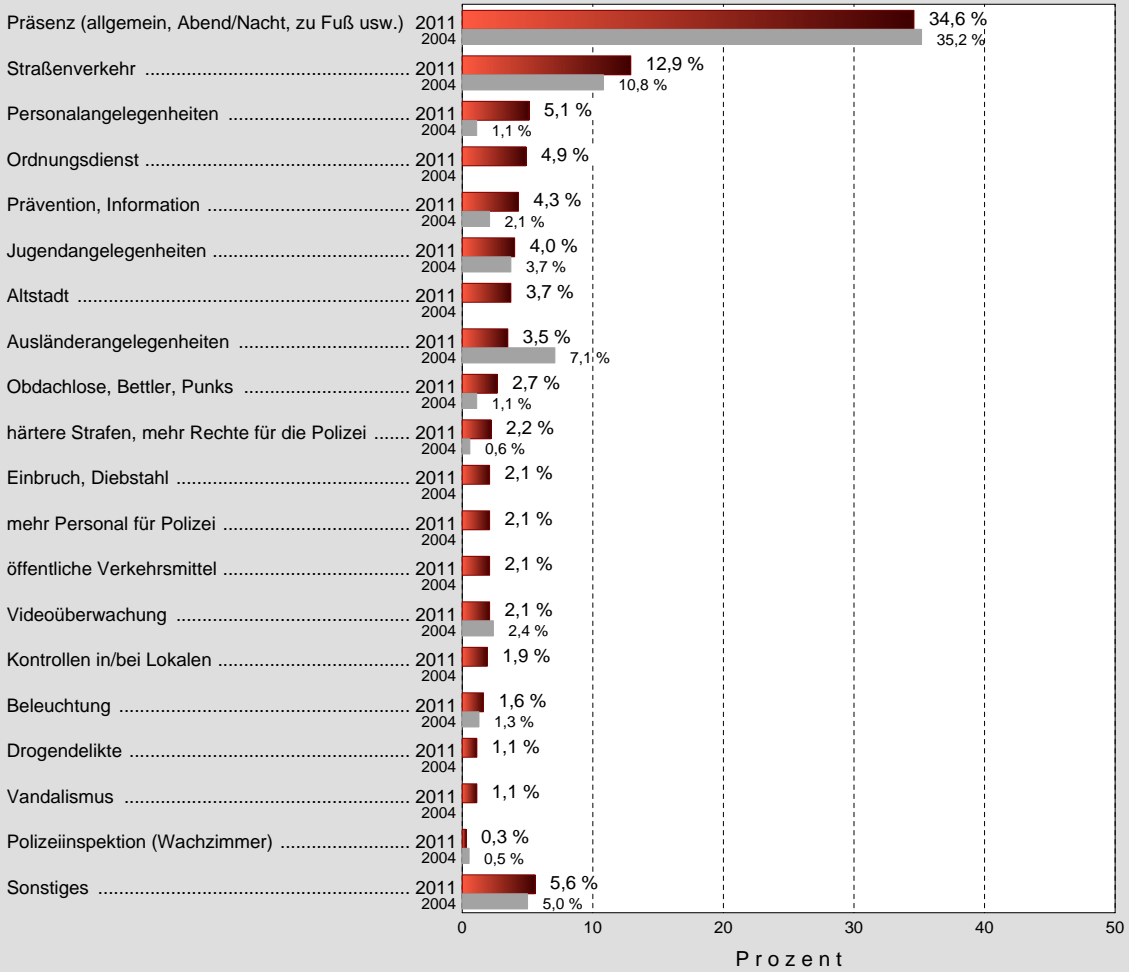
SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 690 (= 100 %) Antwortende

Pöstlingberg, Auberg, Alt-Urfahr



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.3 Karlhof-, Hartmayr-, Harbachsiedlung, Heilham, Bachl-Grünberg

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

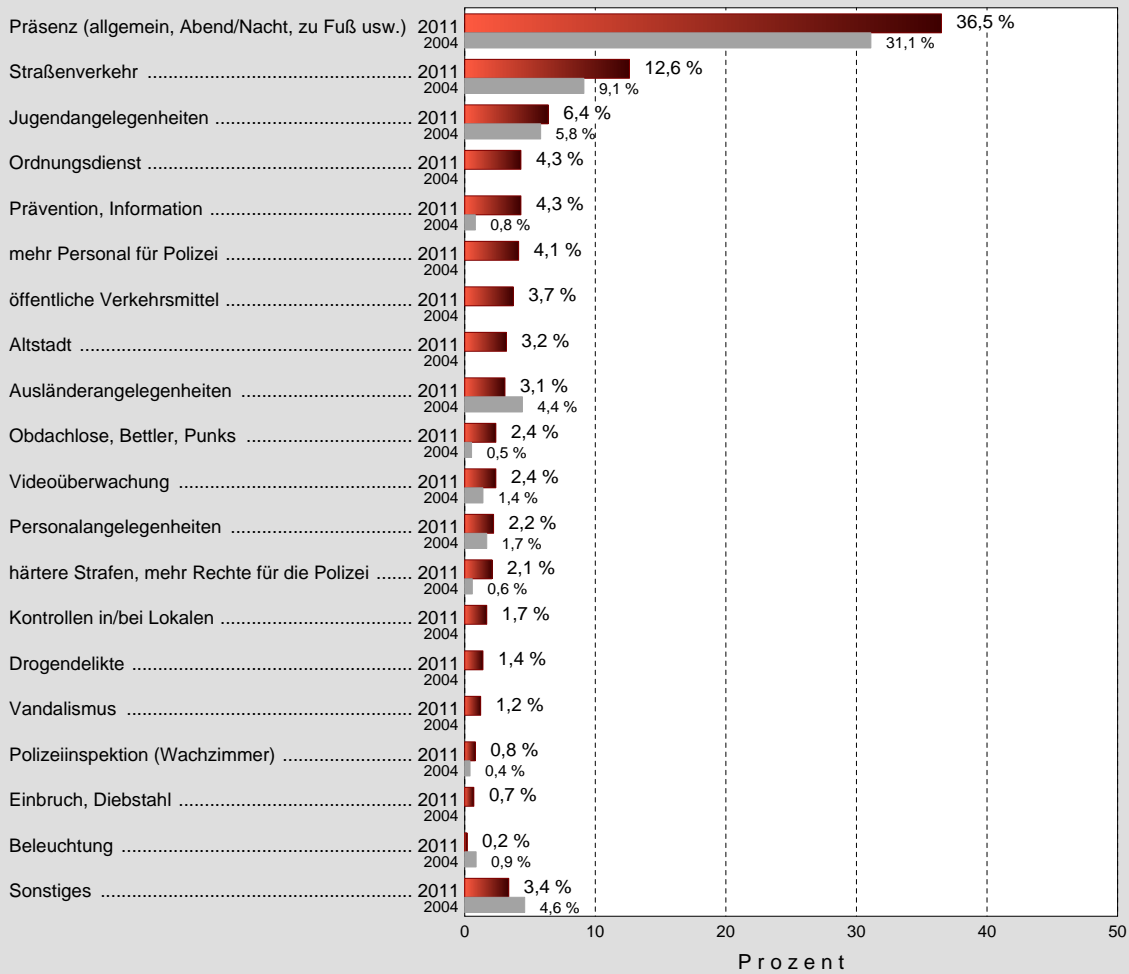
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 921 (= 100 %) Antwortende

Karlhof-, Hartmayr-, Harbachsiedlung, Heilham, Bachl-Grünberg



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.4 Dornach-Auhof, St.Magdalena, Elmberg, Katzbach

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

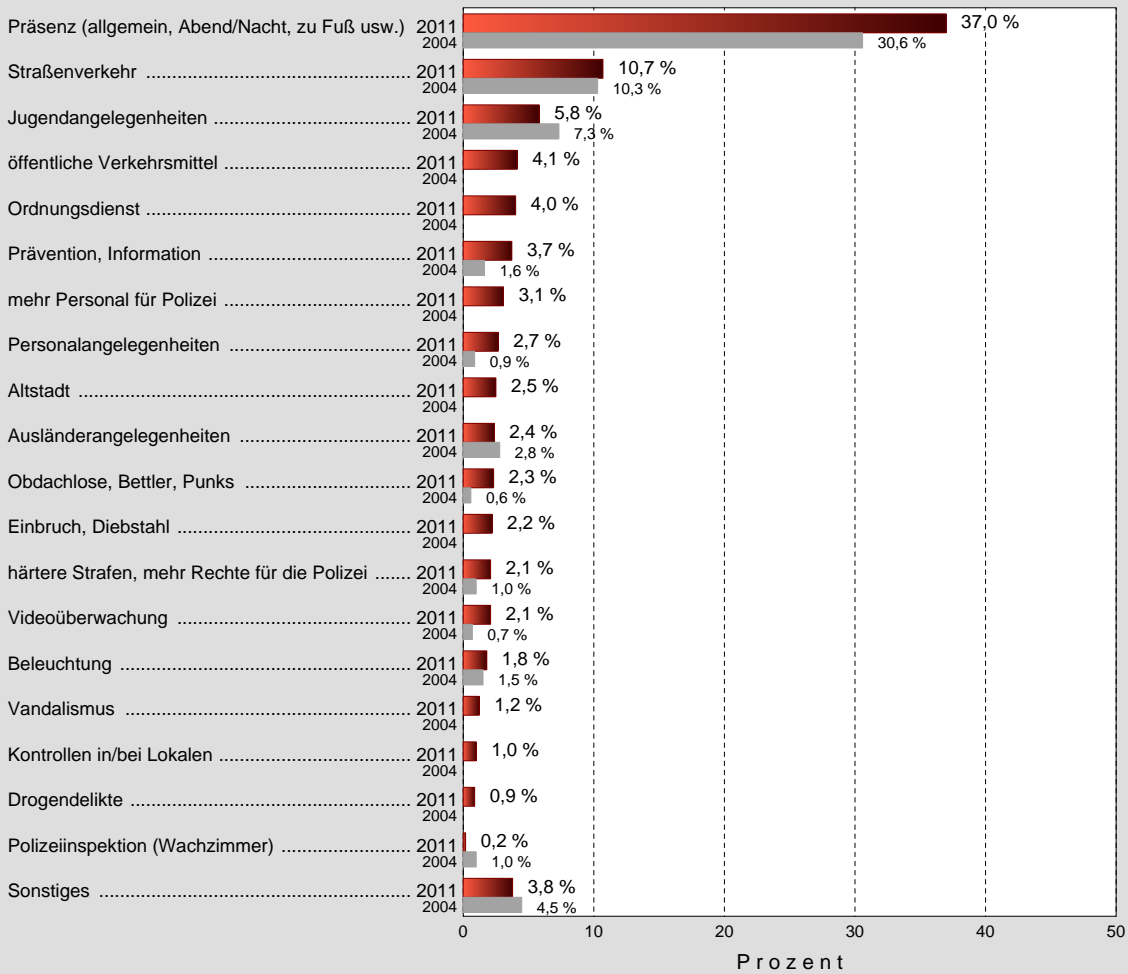
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1262 (= 100 %) Antwortende

St. Magdalena, Elmberg, Katzbach



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.5 Altstadt-, Rathaus-, Kaplanhofviertel, Römerberg-Margarethen

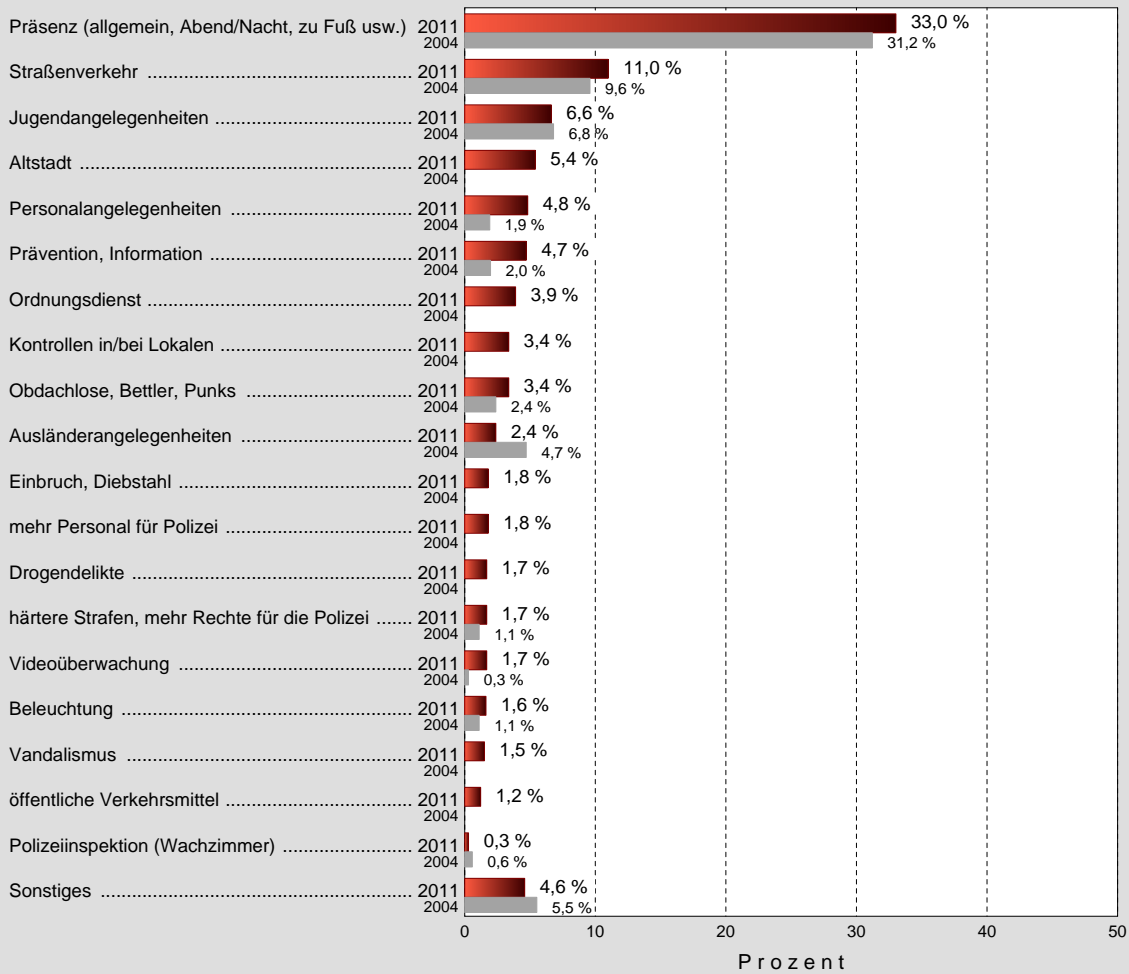
SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 978 (= 100 %) Antwortende

Altstadt-, Rathaus-, Kaplanhofviertel, Römerberg-Margarethen



Magistrat Linz
Stadtforschung

sf1 - demoskopie

G04F20V

2.1.6 Volksgartenviertel, Neustadtviertel

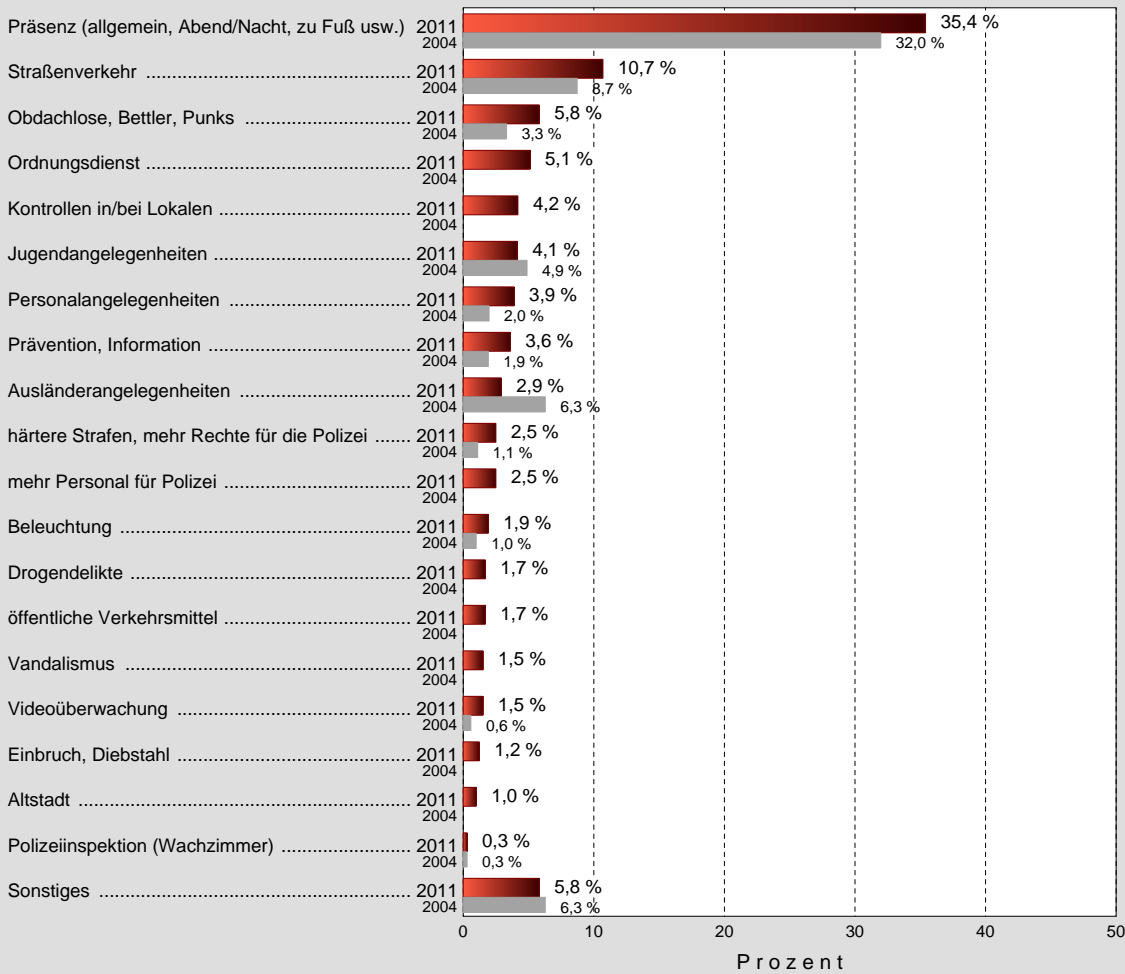
SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 630 (= 100 %) Antwortende

Volksgartenviertel, Neustadtviertel



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.7 Froschberg, Freinberg

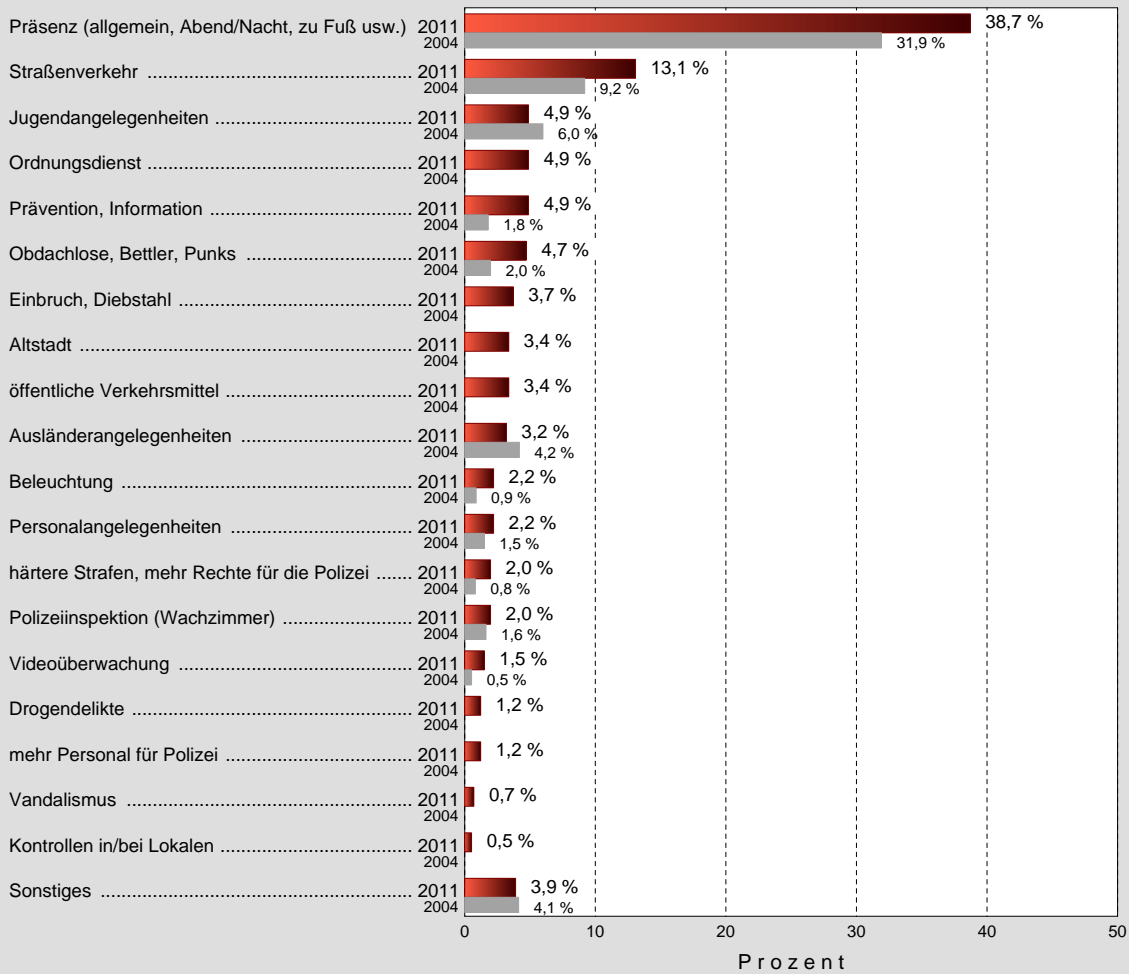
SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 441 (= 100 %) Antwortende

Froschberg, Freinberg



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.8 Franckviertel, Hafenviertel

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

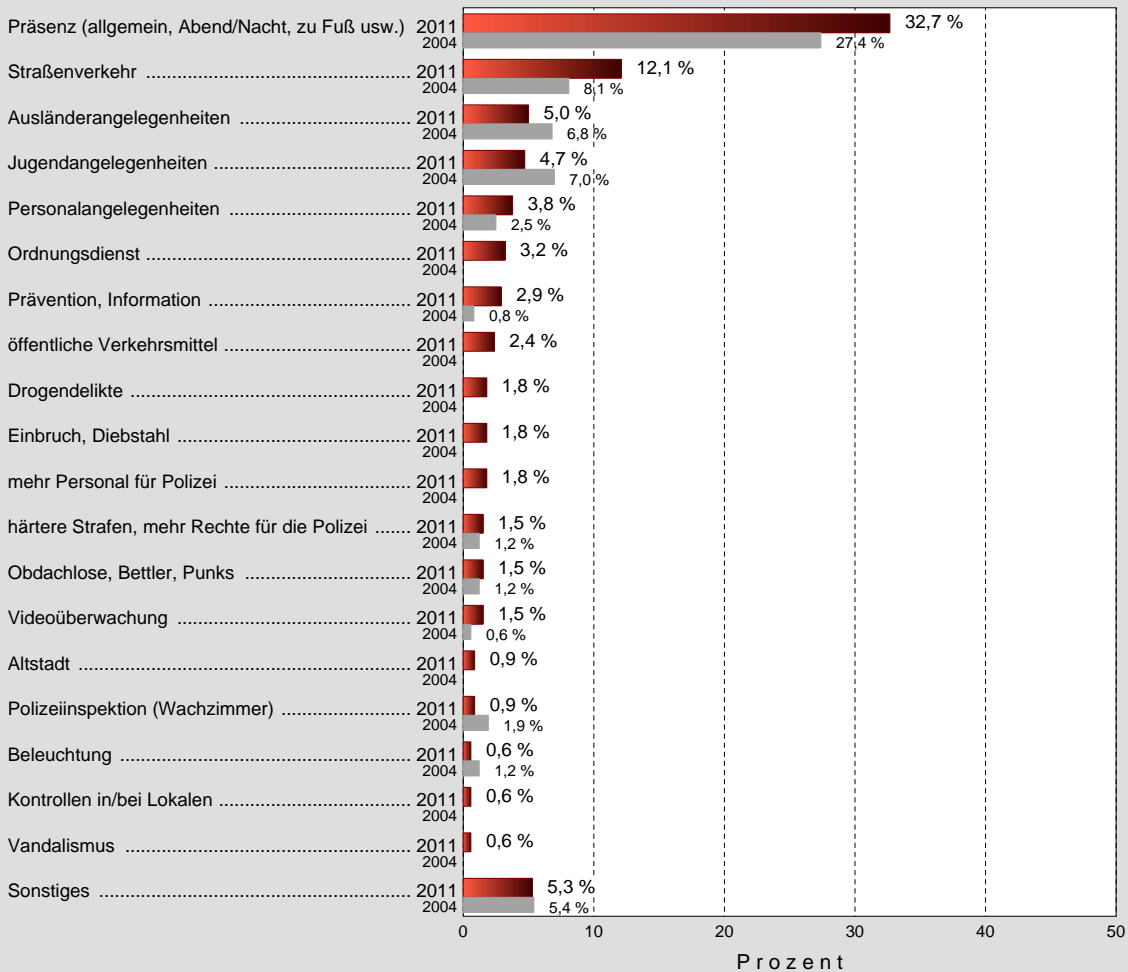
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 370 (= 100 %) Antwortende

Franckviertel, Hafenviertel



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.9 A.-Hofer-Platz-Viertel, Makart-, Wankmüllerhofviertel

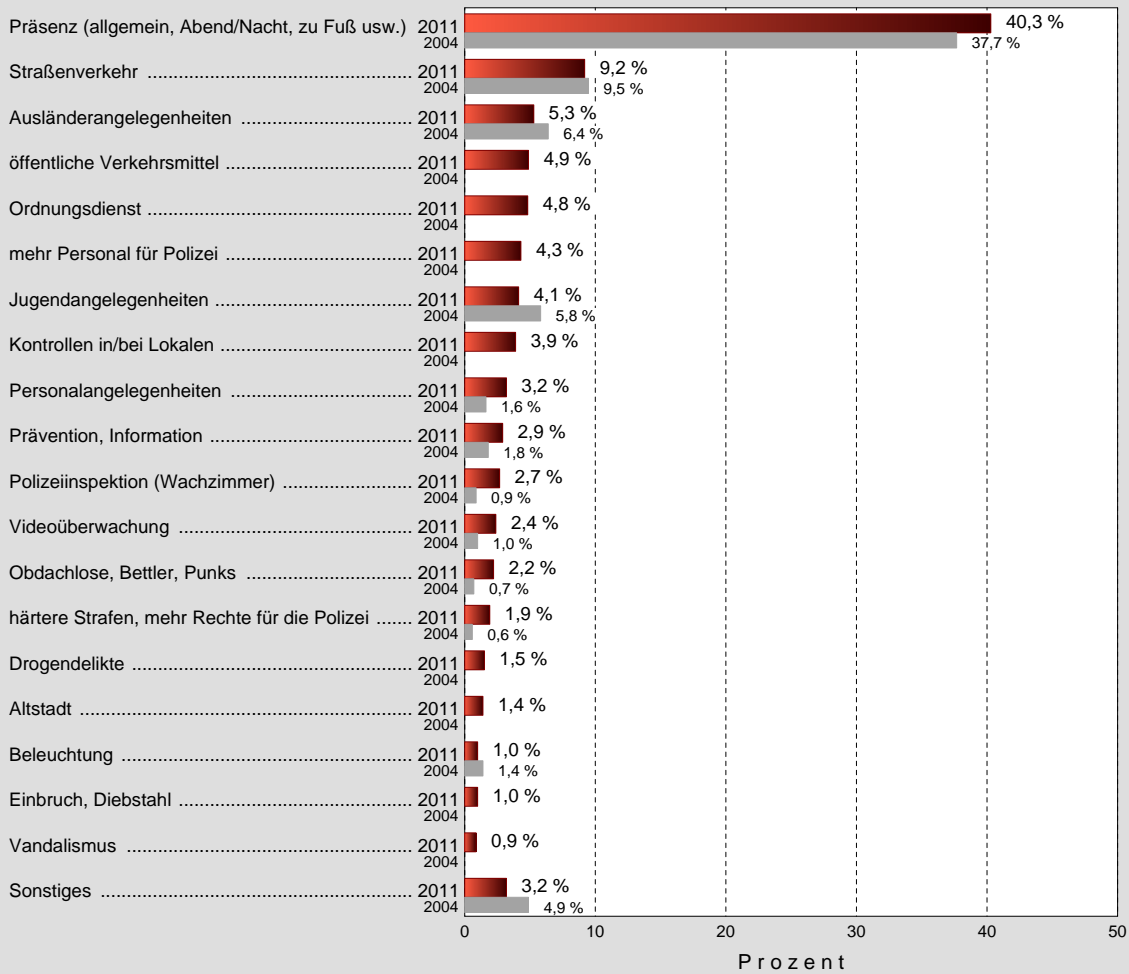
SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 639 (= 100 %) Antwortende

Andreas-Hofer-Platz-Viertel, Makart-, Wankmüllerhofviertel



Magistrat Linz
Stadtforschung

sf1 - demoskopie

G08F20V

2.1.10 Keferfeld, Bergern, Bindermichl, Spallerhof

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

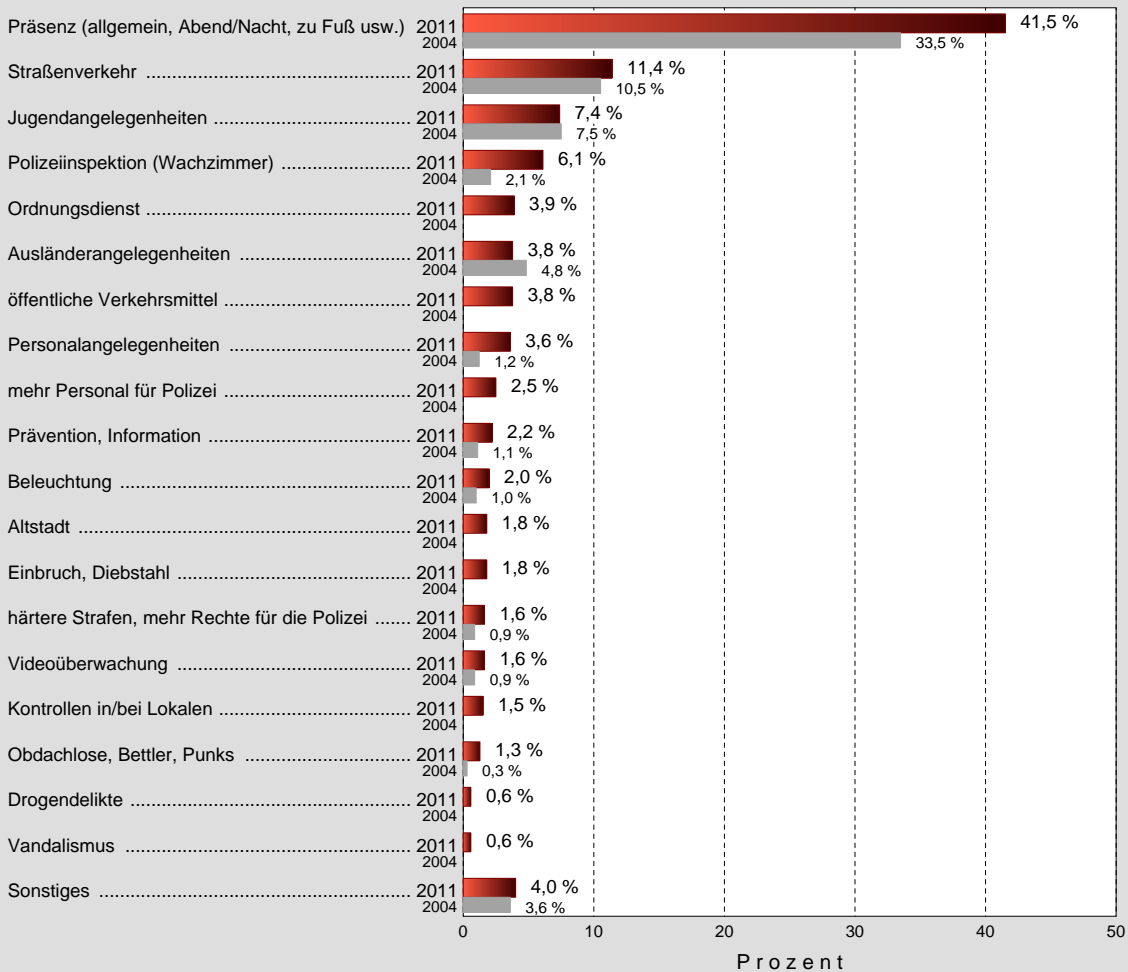
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1096 (= 100 %) Antwortende

Keferfeld, Bergern, Bindermichl, Spallerhof



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.11 Wegscheid, Neue Heimat, Schörghub (westl. A7)

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

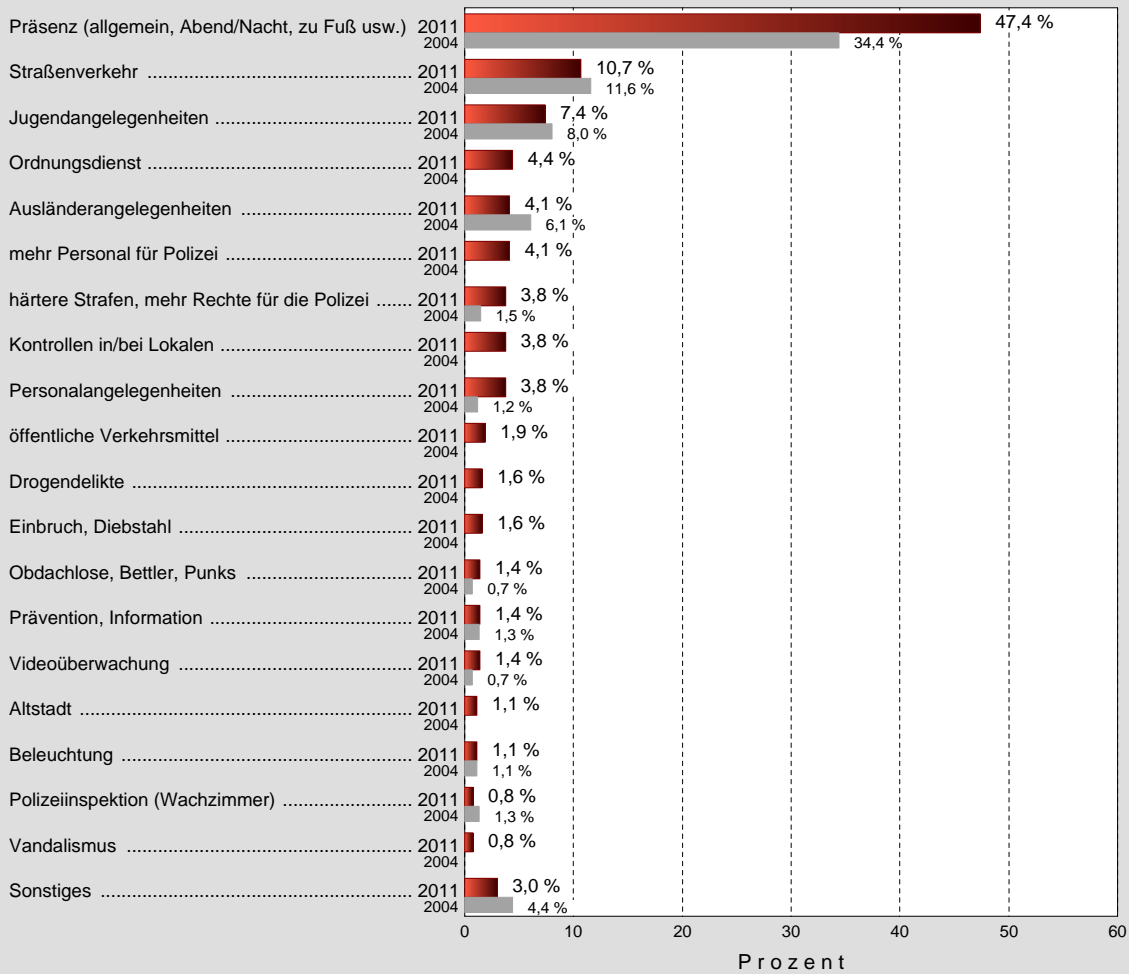
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 393 (= 100 %) Antwortende

Wegscheid, Neue Heimat, Schörghub (westl.A7)



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.12 Neue Welt, Scharlinz, Kleinmünchen, Auwiesen, Schörghub (östl. A7)

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

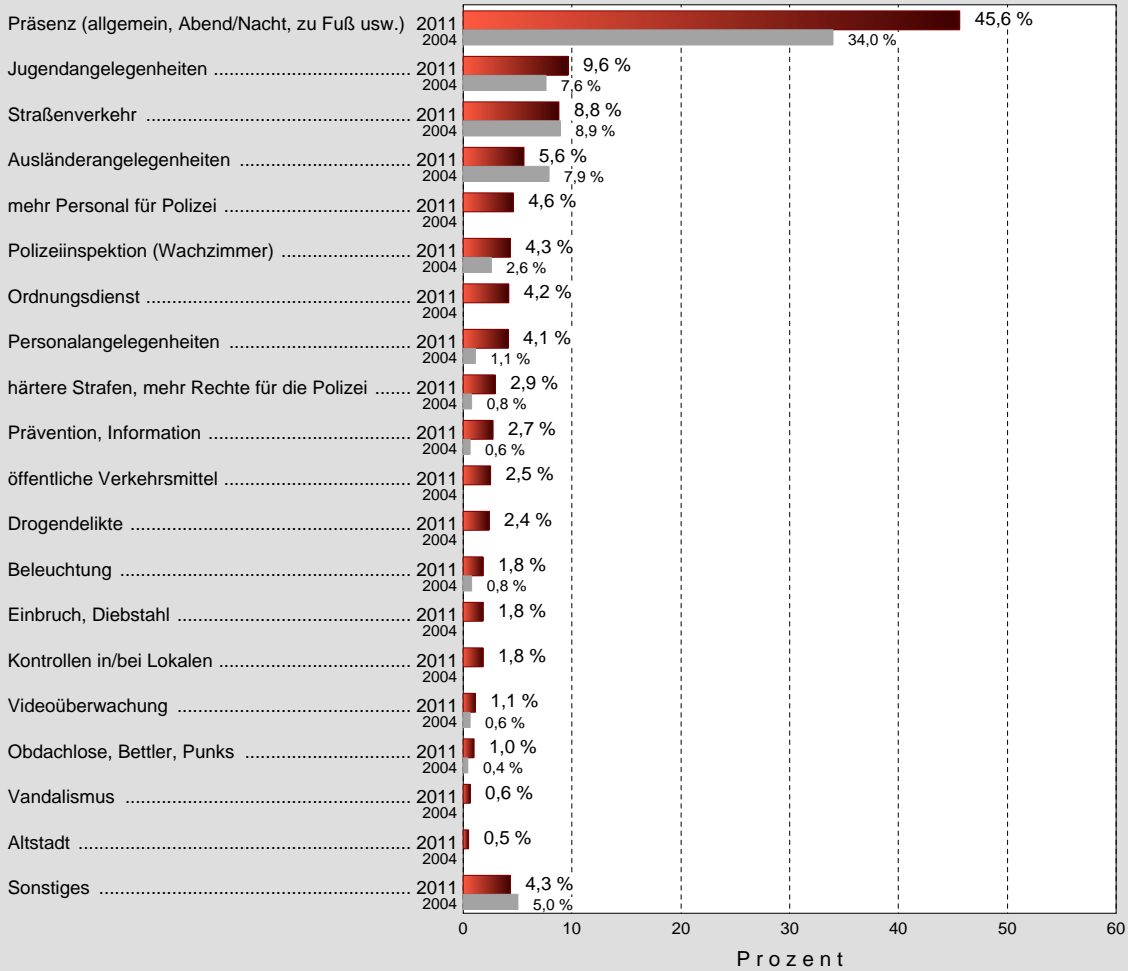
Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 858 (= 100 %) Antwortende

Neue Welt, Scharlinz, Kleinmünchen, Schörghub (östl.A7)



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.13 Ebelsberg

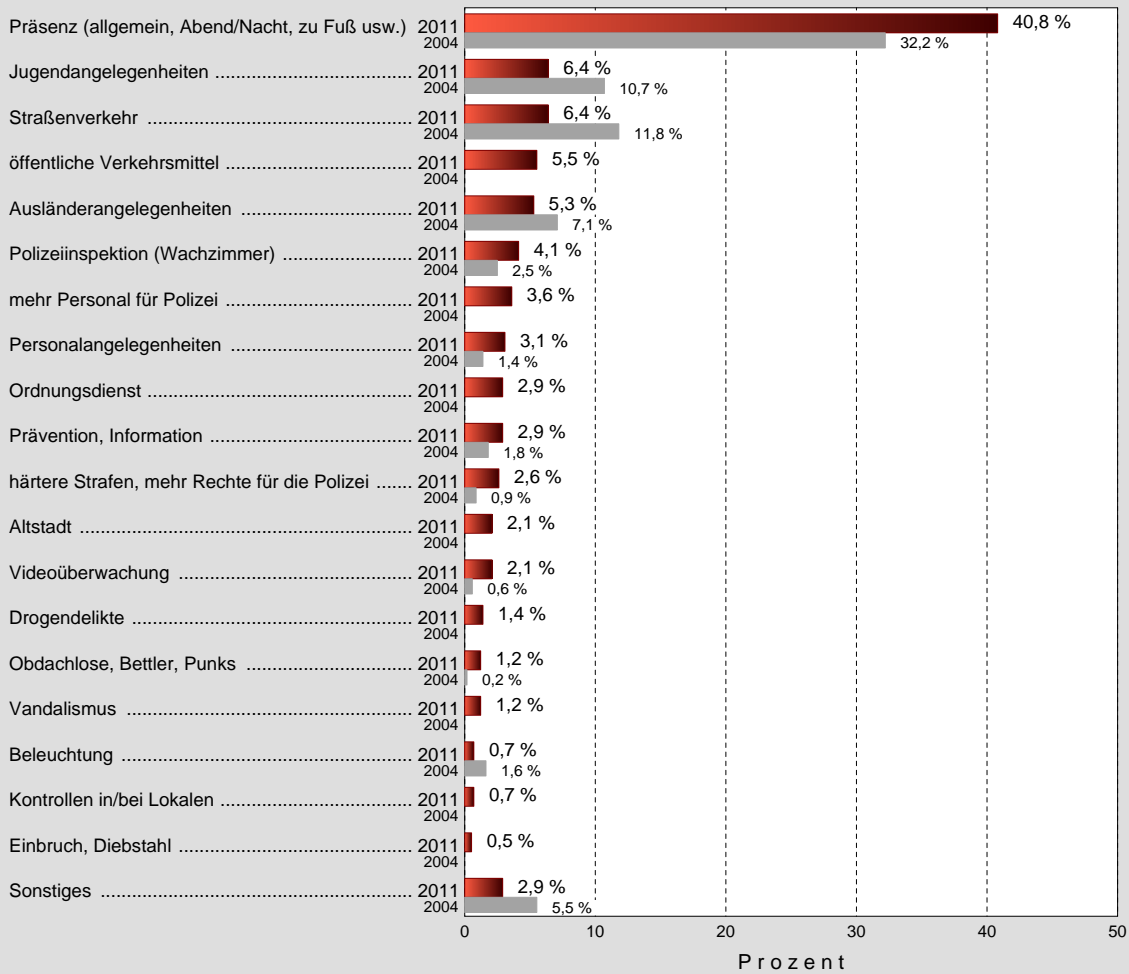
SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 451 (= 100 %) Antwortende

Ebelsberg



Magistrat Linz
Stadtforschung

2.1.14 Pichling

SICHERHEIT - ZUKÜNFTIGE SCHWERPUNKTE

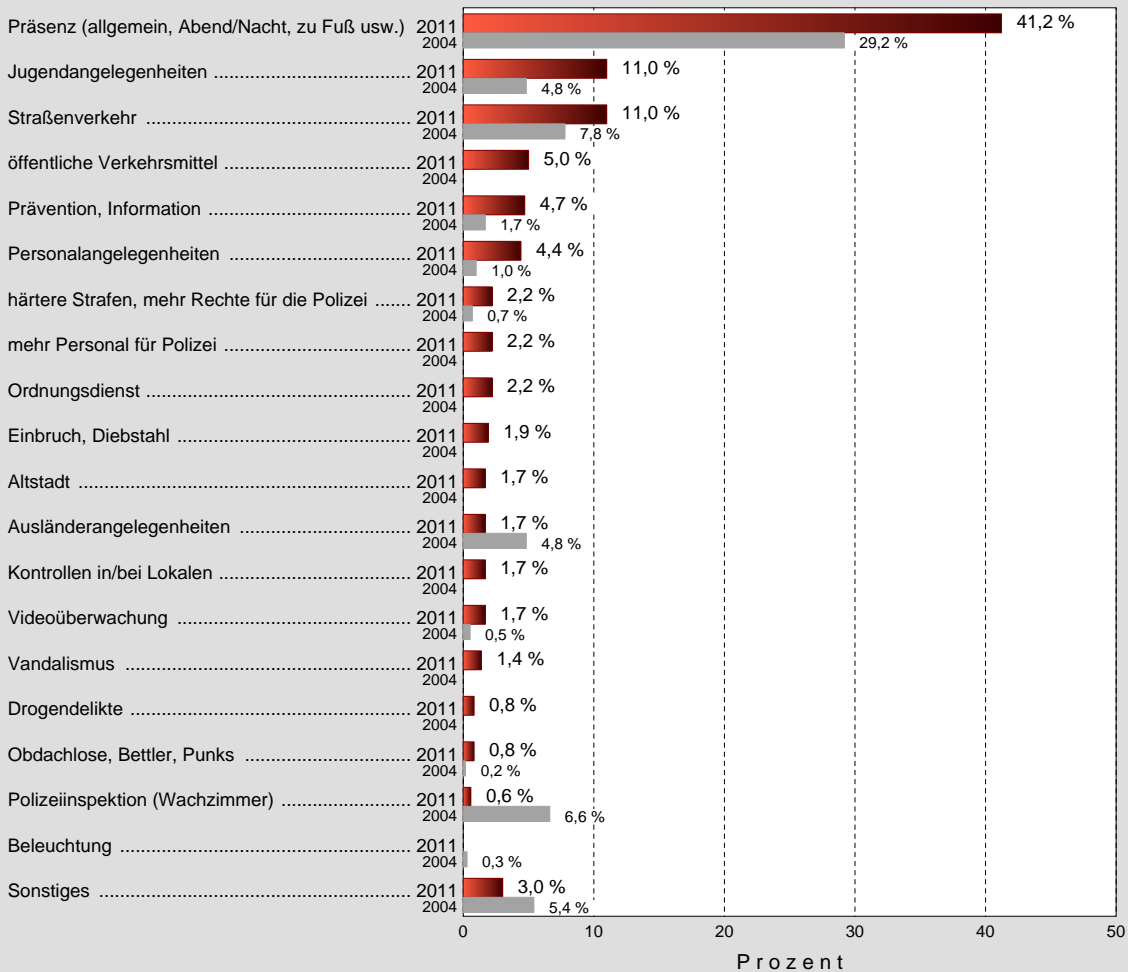
BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen?
In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 387 (= 100 %) Antwortende

Pichling



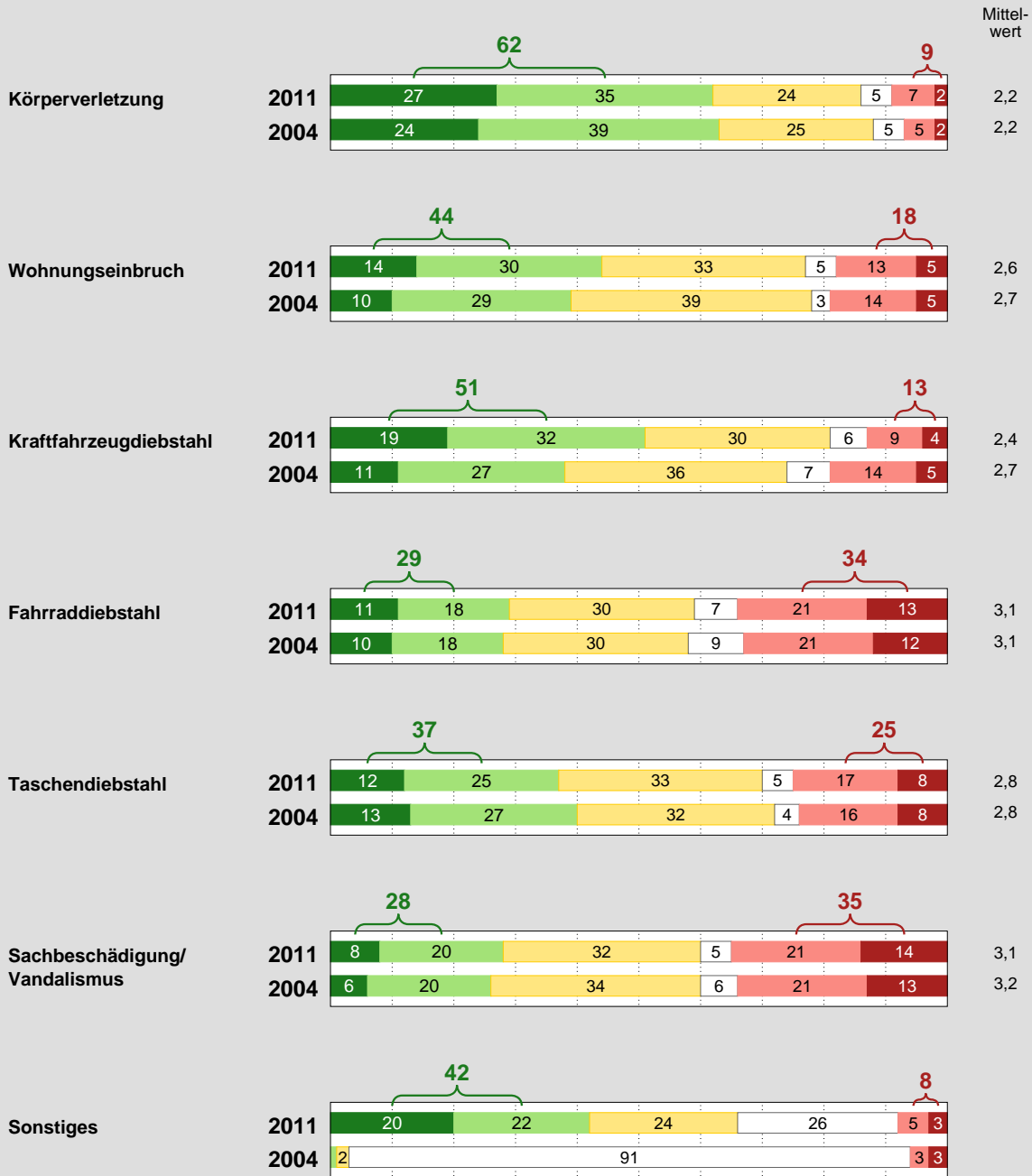
Magistrat Linz
Stadtforschung

2.2 Ängste

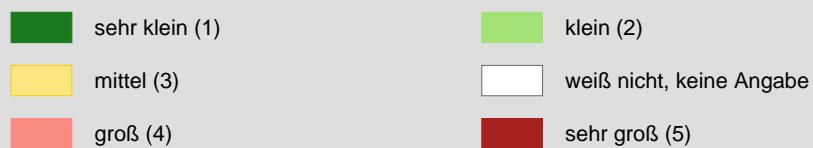
ÄNGSTE - ÜBERBLICK

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden?



Prozent



Magistrat Linz
Stadtforschung

SONSTIGE ÄNGSTE

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden?

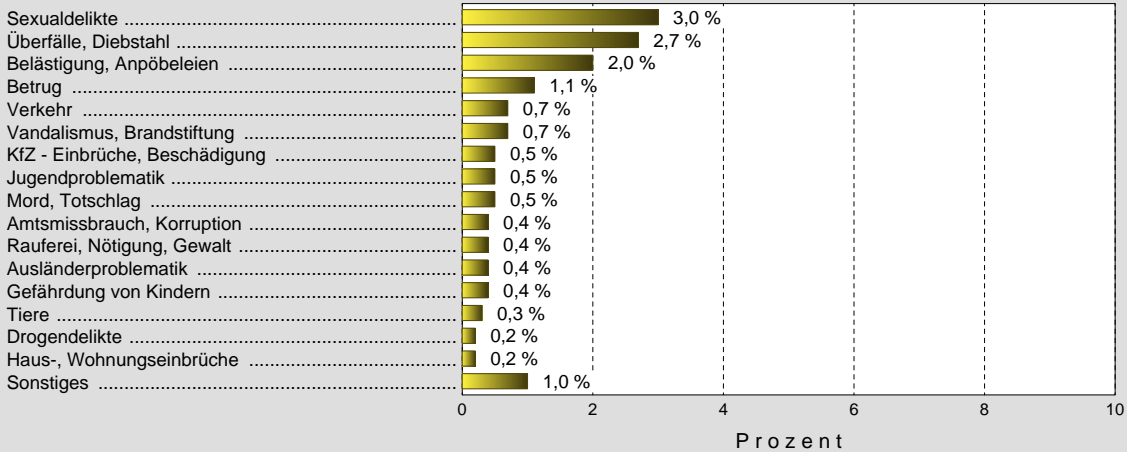
Sonstiges, und zwar ...

Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 9116 (= 100 %) Antwortende



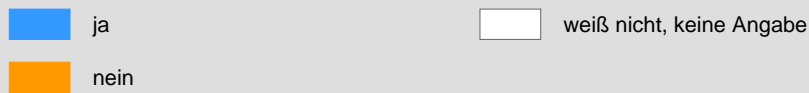
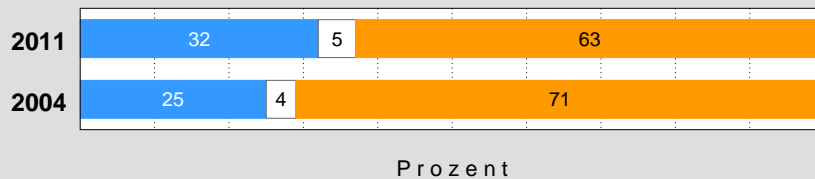
Magistrat Linz
Stadtforschung

2.3 Betroffene(r)/Opfer einer Straftat

BETROFFENE EINER STRAFTAT - INSGESAMT

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat?



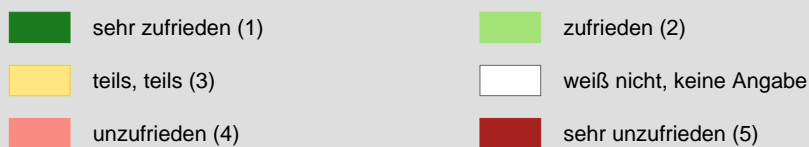
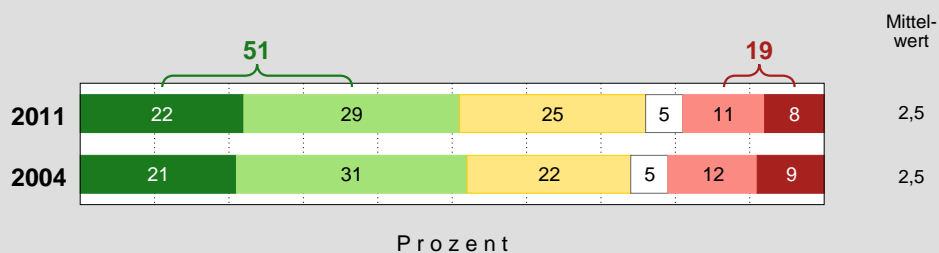
Magistrat Linz
Stadtforschung

s f l - demoskopie

BETROFFENE EINER STRAFTAT - BEHANDLUNG DURCH POLIZEI

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat? (ja: 32%)
Wenn ja: Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?



Magistrat Linz
Stadtforschung

s f l - demoskopie

BETROFFENE EINER STRAFTAT - ZUFRIEDENE

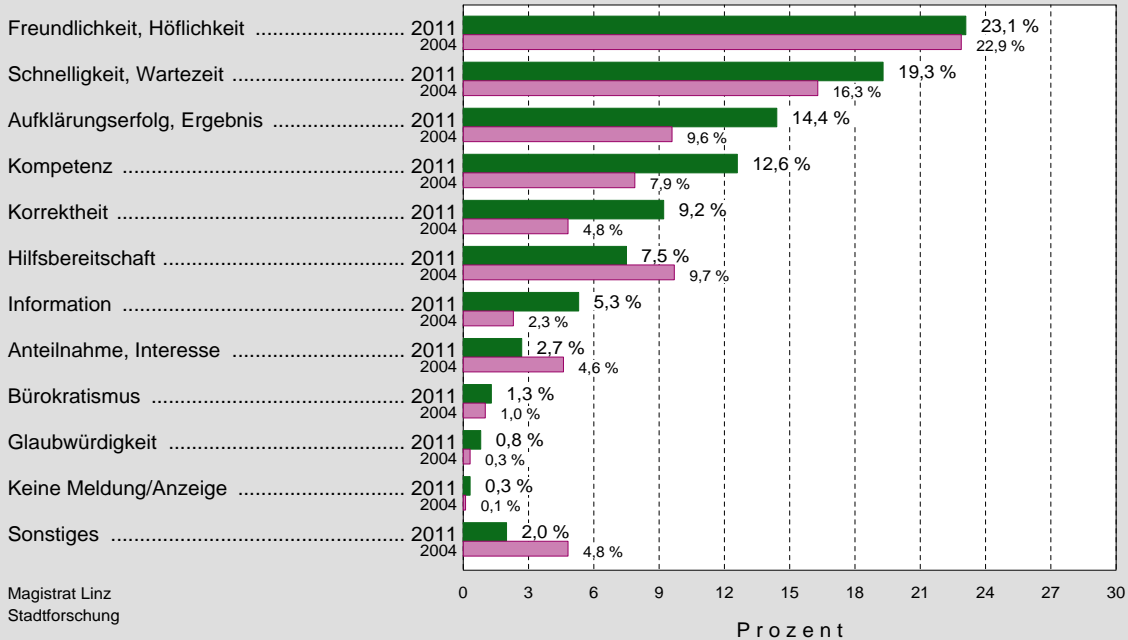
BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat? (ja: 32,1 %)
 Wenn ja: Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?

Wenn sehr zufrieden oder zufrieden: Warum?

Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
 Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
 Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1530 (= 100 %) Antwortende



sf1 - demoskopie

G24POS_V

BETROFFENE EINER STRAFTAT - UNZUFRIEDENE

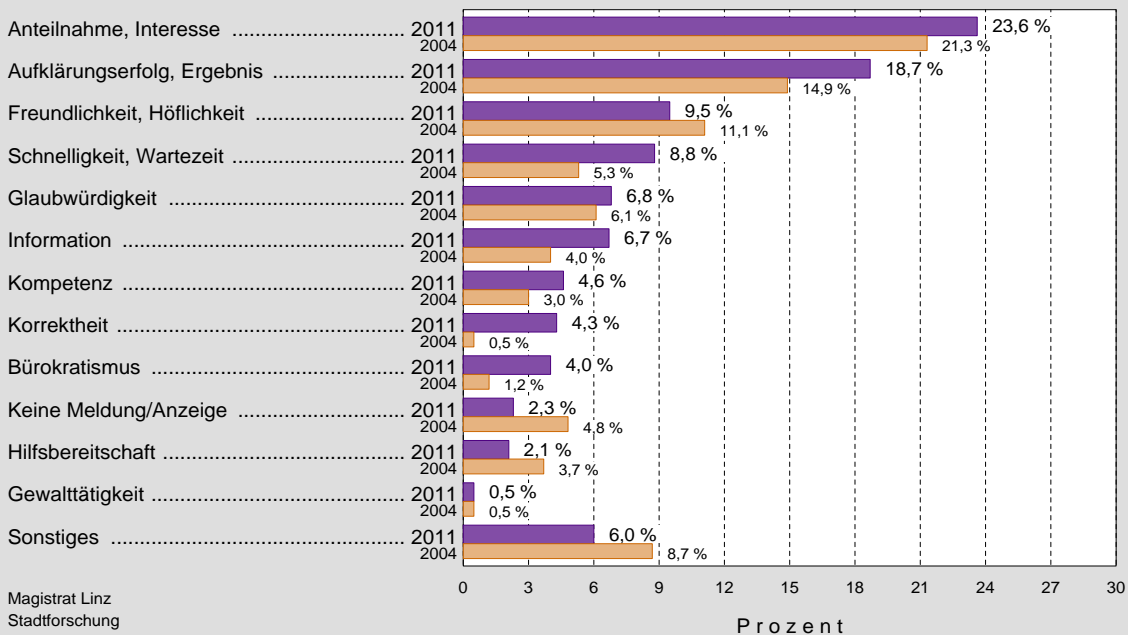
BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat? (ja: 32,1 %)
 Wenn ja: Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?

Wenn sehr unzufrieden, unzufrieden oder teils, teils: Warum?

Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
 Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
 Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1261 (= 100 %) Antwortende



sf1 - demoskopie

G24NEG_V

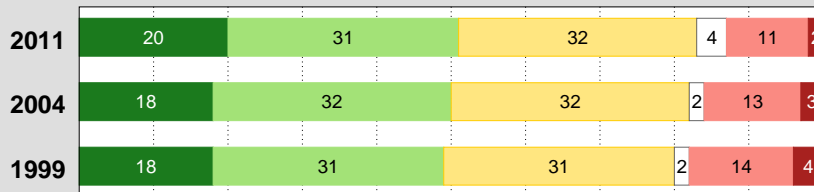
3 Lärm

LÄRM

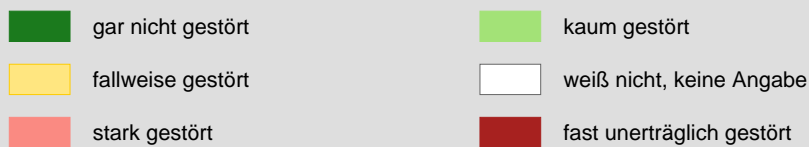
BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört?

bei Tag



Prozent



Magistrat Linz
Stadtforschung

s f l - demoskopie

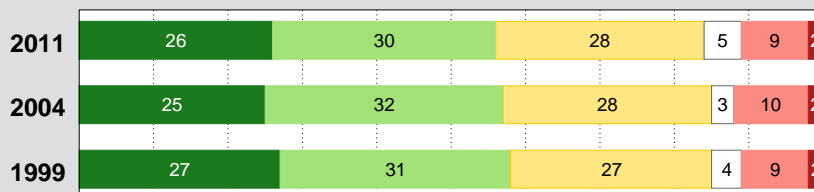
A06-A

LÄRM

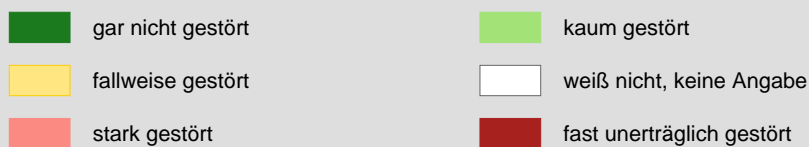
BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört?

bei Nacht



Prozent



Magistrat Linz
Stadtforschung

s f l - demoskopie

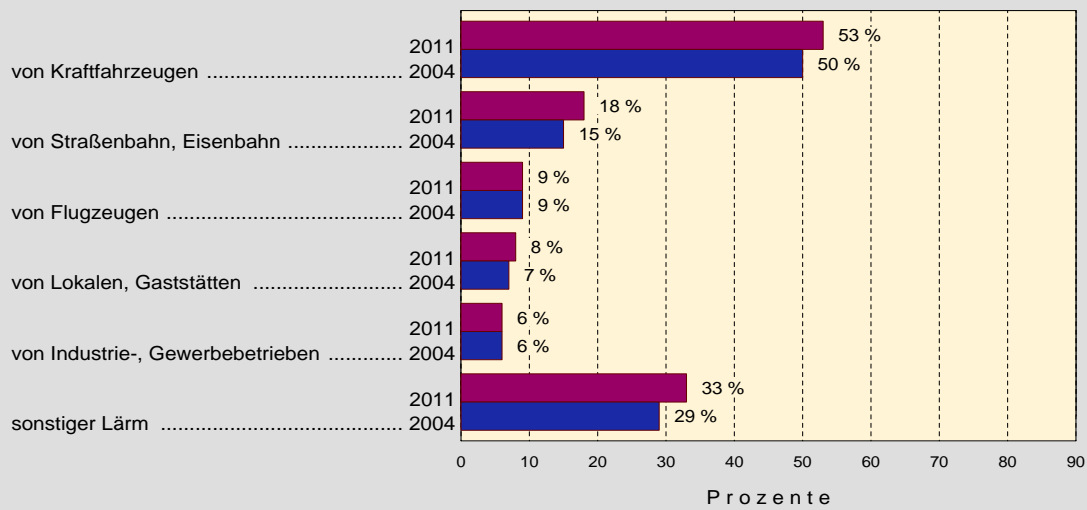
A06-B

LÄRMQUELLEN

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Falls Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört werden, woher kommt dieser?
(Mehrfachnennungen möglich)

alle Befragte



Magistrat Linz
Stadtforschung

s f i - demoskopie

A07

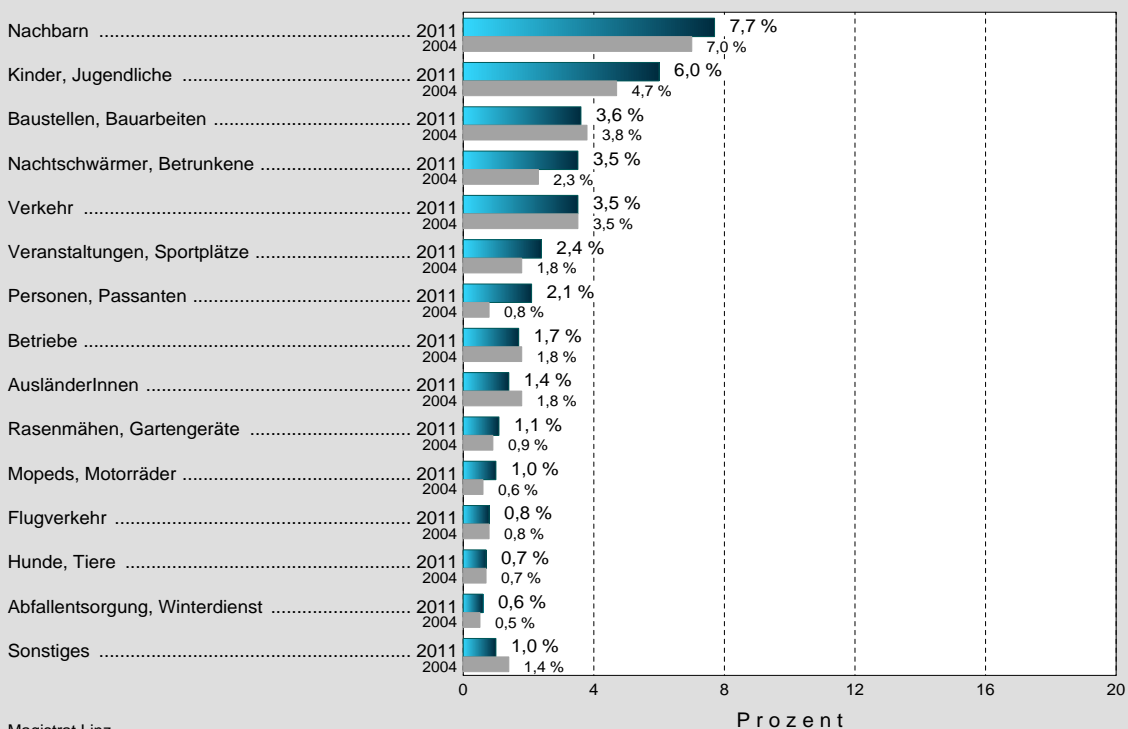
SONSTIGE LÄRMQUELLEN

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Falls Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört werden, woher kommt dieser?

sonstiger Lärm, und zwar ...

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 9116 (= 100 %) Antwortende



Magistrat Linz
Stadtforschung

s f i - demoskopie

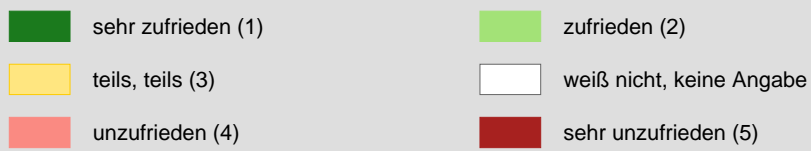
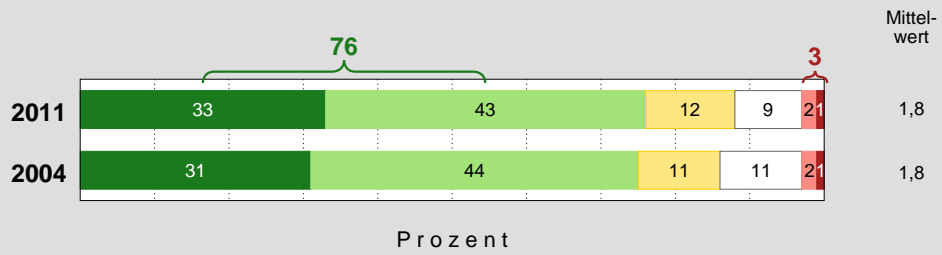
G07V

4 Bildungsangebot

BILDUNGSANGEBOT

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Wie zufrieden sind Sie in Linz mit dem Bildungsangebot?



Magistrat Linz
Stadtforschung

BILDUNGSANGEBOT - UNZUFRIEDENHEIT

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Falls Sie mit dem Bildungsangebot unzufrieden sind, geben Sie bitte an warum.

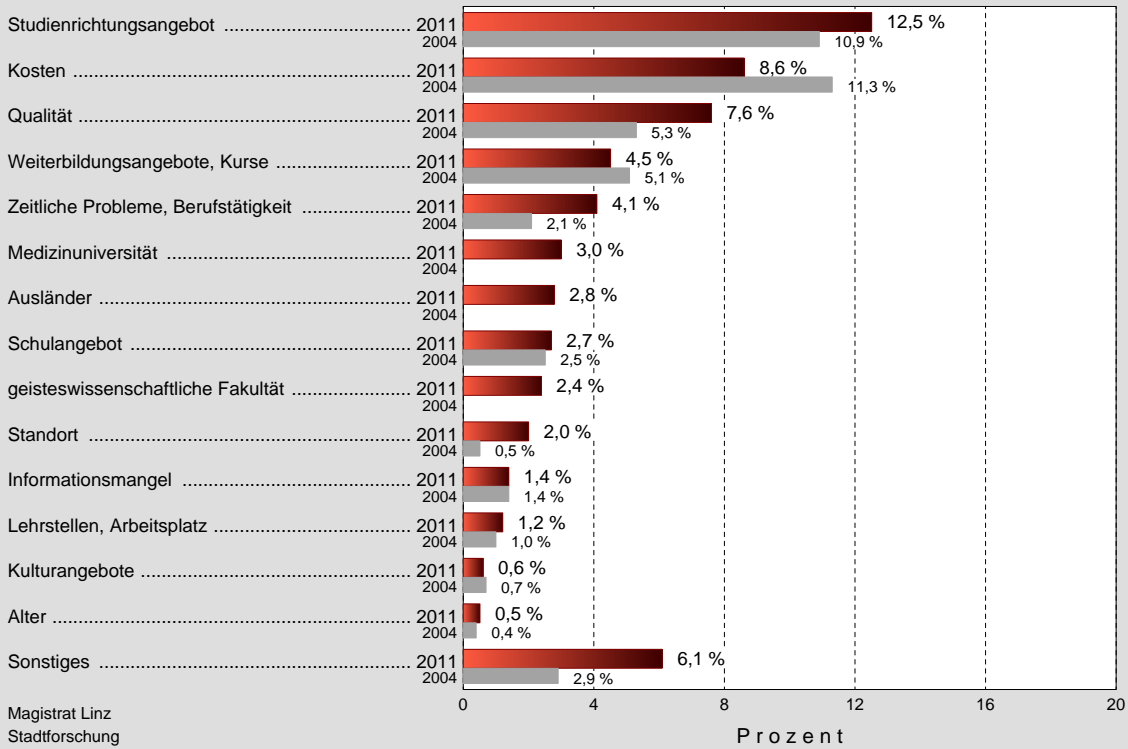
Antworten jener Befragten, die mit dem Bildungsangebot sehr unzufrieden, unzufrieden oder teilweise unzufrieden sind (14,5 %).

Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1315 (= 100 %) Antwortende

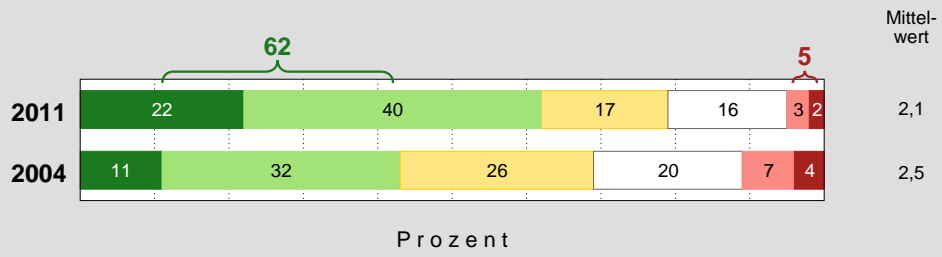


5 Arbeitsplatzsituation

ARBEITSPLATZSITUATION

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Wie zufrieden sind Sie in Linz mit der Arbeitsplatzsituation?



- sehr zufrieden (1)
- zufrieden (2)
- teils, teils (3)
- weiß nicht, keine Angabe
- unzufrieden (4)
- sehr unzufrieden (5)

Magistrat Linz
Stadtforschung

ARBEITSPLATZSITUATION - UNZUFRIEDENHEIT

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Frage: Falls Sie mit der Arbeitsplatzsituation unzufrieden sind, geben Sie bitte an warum.

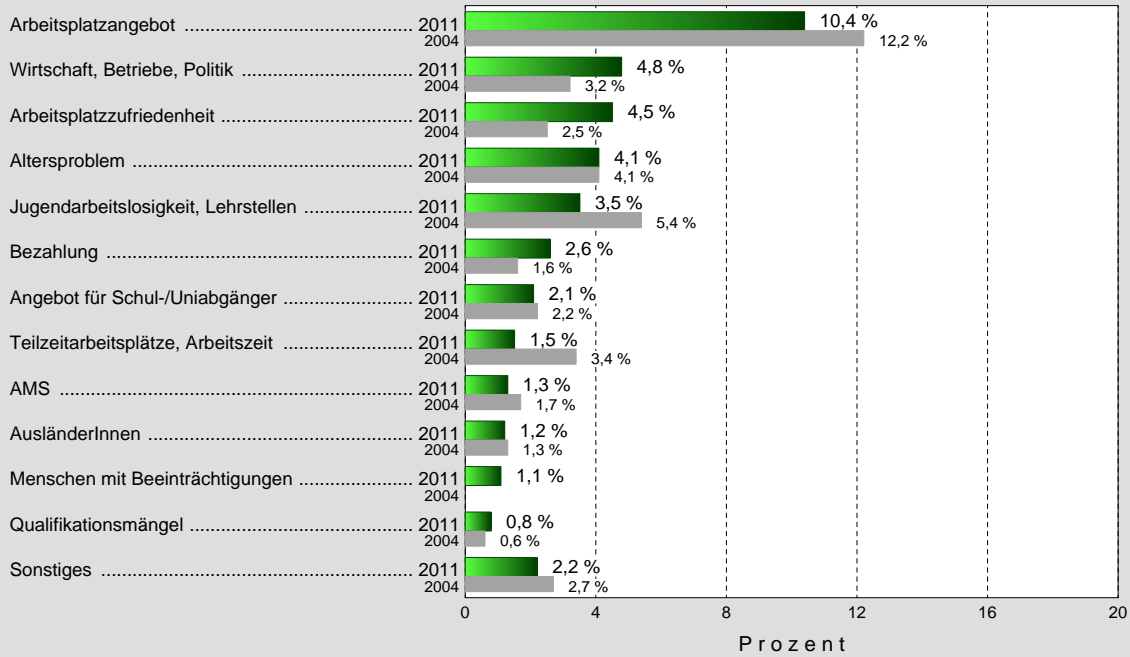
Antworten jener Befragten, die mit der Arbeitsplatzsituation sehr unzufrieden, unzufrieden oder teilweise unzufrieden sind (21,5 %).

Anmerkung:

Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.

Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.

Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 1959 (= 100 %) Antwortende



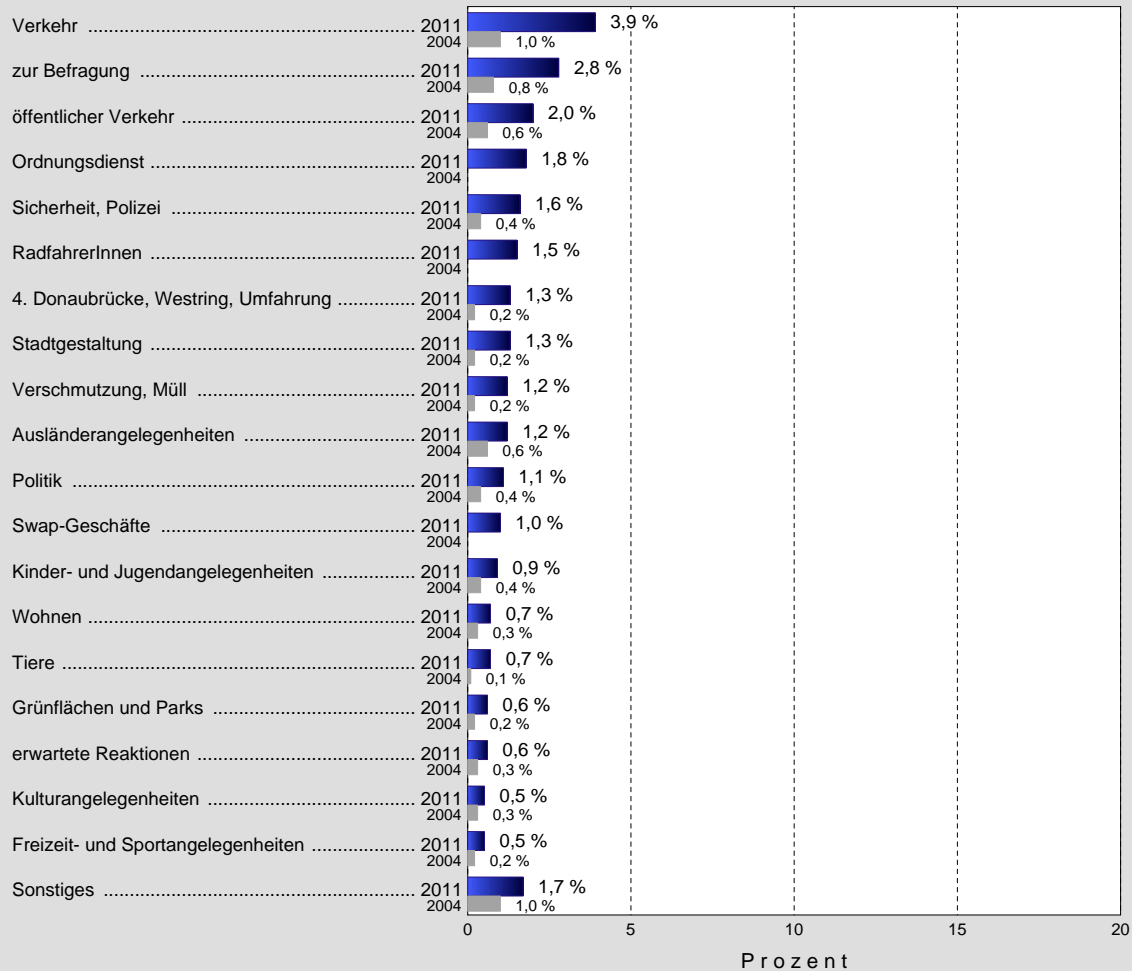
Magistrat Linz
Stadtforschung

6 Weitere Notizen

NOTIZEN

BÜRGERINNENBEFRAGUNG

Anmerkung:
Diese Frage war eine offene Frage ohne vorgegebene Antwortvarianten im Fragebogen.
Die Antworten wurden von der Stadtforschung Linz den nachfolgenden Antwortkategorien zugeordnet.
Berechnungsbasis der Prozentangaben für 2011: 9116 (= 100 %) Antwortende



Magistrat Linz
Stadtforschung

BürgerInnenbefragung 2011

MAGISTRAT LINZ, Stadtforschung

LinZ
verändert

Bitte machen Sie mit!

Die Fragebögen werden maschinell eingelesen. Bitte deshalb nicht ankreuzen, sondern die Kreise **BITTE SO** **AUSFÜLLEN!**

1. Leben Sie gern in Ihrem Stadtteil oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?

Ich lebe gerne in meinem Stadtteil

Ich würde lieber ...

in einem anderen Stadtteil
von Linz leben

wo?

nicht in Linz, sondern in einer
anderen Gemeinde leben

wo?

2. Seit wann wohnen Sie in Linz?

seit

3. Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Bitte möglichst ausführlich notieren!

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

5. Was glauben Sie: Werden sich die Lebensbedingungen insgesamt in Ihrer Wohngegend in den nächsten 3 Jahren verbessern, werden sie gleich bleiben oder werden sie sich verschlechtern?

	verbessern	gleich bleiben	verschlechtern
	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört?

	fast un- erträglich	stark gestört	fallweise gestört	kaum gestört	gar nicht gestört
a) bei Tag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b) bei Nacht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7. Falls Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört werden, woher kommt dieser?

(Mehrfachnennungen möglich)

- von Kraftfahrzeugen
- von Straßenbahn, Eisenbahn
- von Flugzeugen
- von Lokalen, Gaststätten
- von Industrie-/Gewerbebetrieben
- sonstiger Lärm, und zwar

8. Wie viele Pkw stehen Ihrem Haushalt zur Verfügung?

kein PKW

PKW

9. Wenn Sie an die letzten drei Jahre denken, haben sich die Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge in Wohnungsnähe verbessert, sind sie gleich geblieben oder haben sie sich verschlechtert?

Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge
in Wohnungsnähe ...

	ver- bessert	sind gleich geblieben	ver- schlechtert
a) tagsüber (bis 18 Uhr)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
b) abends (nach 18 Uhr) bzw. nachts	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Sollten die Halte- und Parkverbote bzw. Kurzparkzonen in Ihrer Wohngegend weniger, so wie bisher oder mehr kontrolliert werden?

weniger	so wie bisher	mehr
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

11. Angenommen in Ihrer Wohnungsnähe wird eine Parkgarage errichtet, wären Sie an einem Parkplatz in dieser Parkgarage interessiert?

- ja nein **⇒**

Wenn ja:

Wie viel wären Sie bereit, für einen Parkplatz in dieser Parkgarage monatlich höchstens zu bezahlen?

Euro monatlich

12. Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen.

	trifft völlig zu	trifft (eher) zu	teils, teils	trifft (eher) nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
gepflegt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gefährlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gemütlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
abgewohnt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
vornehm	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
stinkt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

In Linz gibt es seit 2010 den Ordnungsdienst (manchmal auch Stadtwache genannt), der für die Aufrechterhaltung von Ordnung und Sauberkeit sowie die Beseitigung von Missständen und Gefährdungen im Linzer Stadtgebiet zuständig ist.

13. Haben Sie schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen?

- ja, schon öfter } **⇒**
- ja, einmal } **⇒**
- nein, noch nie } **⇒**
- kann mich nicht erinnern } **⇒**

14. Haben Sie schon einmal eine „Amtshandlung“ des Ordnungsdienstes beobachtet oder hatten Sie mit MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes schon persönlich Kontakt (z.B. bei einer „Amtshandlung“, Informationsgespräch, etc.)?

	ja	nein
„Amtshandlung“ beobachtet	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
persönlich Kontakt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

17. Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes?

	ja	teilweise	nein	kann ich nicht beurteilen
höflich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
hilfsbereit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sachverständig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
freundlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ordentlich im Auftreten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
engagiert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
unkompliziert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
leisten gute Arbeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

18. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	stimme voll zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
Die Einführung des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet finde ich gut.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Seitdem es in der Stadt Linz den Ordnungsdienst gibt, fühle ich mich in Linz sicherer.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Ordnungsdienst ist eine gute Ergänzung zur Polizei.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Ordnungsdienst der Stadt Linz ist überflüssig/nicht notwendig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Durch den Ordnungsdienst haben sich die Sauberkeit und Ordnung in Linz verbessert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

19. Über Kriminalität und Fragen der öffentlichen Sicherheit wird oft diskutiert. Fühlen Sie sich in Ihrer Wohngegend ...

sehr sicher
 eher sicher
 eher unsicher
 sehr unsicher

20. Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen? In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

21. Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden?

	sehr klein	klein	mittel	groß	sehr groß
Körperverletzung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnungseinbruch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kraftfahrzeugdiebstahl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fahrraddiebstahl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Taschendiebstahl	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sachbeschädigung/Vandalismus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstiges, und zwar:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

22. Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie **w i c h t i g Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie **z u f r i e d e n** Sie mit der Arbeit der Polizei sind.**

Wichtigkeit						Zufriedenheit				
sehr wichtig				sehr unwichtig		sehr zufrieden				sehr unzufrieden
▼	▼	▼	▼	▼		1	2	3	4	5
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Informations- und Beratungsangebot zur Kriminalitätsvorbeugung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Einsatz von Polizeistreifen zu Fuß	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Einsatz von motorisierten Polizeistreifen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Hilfeleistungen (Polizei als FreundIn und HelferIn)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bekämpfung des Drogenhandels	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Bekämpfung der Straßenkriminalität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

23. Und wie ist es mit folgenden Kontrollen:

Wichtigkeit						zukünftige Kontrollen		
sehr wichtig				sehr unwichtig		weniger	wie bisher	mehr
▼	▼	▼	▼	▼				
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Jugendschutzkontrollen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Geschwindigkeitskontrollen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Alkoholkontrollen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

24. Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat?

ja nein

Wenn ja:
Wann war das? Im Jahr ...

Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?

sehr zufrieden zufrieden teils, teils unzufrieden sehr unzufrieden

Warum waren Sie zufrieden oder unzufrieden?

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

25. Wie zufrieden sind Sie in Linz mit dem Bildungsangebot und der Arbeitsplatzsituation?

	sehr zufrieden	zufrieden	teils, teils	un- zufrieden	sehr un- zufrieden	weiß nicht
Bildungsangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Arbeitsplatzsituation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

26. Falls Sie mit dem Bildungsangebot bzw. der Arbeitsplatzsituation unzufrieden sind, geben Sie bitte an warum.

Bildungsangebot	Arbeitsplatzsituation

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

Bitte beantworten Sie jetzt einige kurze Fragen zu Ihrer Person bzw. zu dem Haushalt, in dem Sie leben. Ihre Antworten auf diese Fragen sind wichtig für die Auswertung der Umfrage.

27. Sind Sie ... männlich weiblich

28. In welchem Jahr wurden Sie geboren?

1 9 . .

29. Welches ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?

(Wenn noch in Ausbildung: Welche Bildungsanstalt wird gegenwärtig besucht?)

- Pflichtschule** (z.B. Volksschule, Hauptschule, Bürgerschule, Sonderschule, Unterstufe einer höheren Schule, polytechnischer Lehrgang)
- Lehre** mit MeisterInnen-, GesellInnen-, GehilfInnen-, Handelskammer-, FacharbeiterInnenprüfung (**Berufsschule**, Fortbildungsschule)
- Fachschule** (ohne Matura)
(z.B. Handelsschule, Hotelfachschule, Fachschule für Elektrotechnik usw.)
- Höhere Schule** (mit Matura)
(z.B. Gymnasium, Realschule, HTL für Maschinenbau, Handelsakademie usw.)
- Universität, (Fach-)Hochschule**

30. Was von dieser Liste trifft zur Zeit auf Sie zu?

- Nicht erwerbstätig:**
- RentnerIn, PensionistIn
 - ausschließlich im Haushalt tätig
 - SchülerIn, StudentIn
 - sonst nicht erwerbstätig
(z. B. arbeitslos, Karenz, Präsenzdienst u. ä.)
- Erwerbstätig:**
- angelernte(r) ArbeiterIn, HilfsarbeiterIn
 - FacharbeiterIn
 - einfache(r) Angestellte(r)/Beamte(r)
 - mittlere(r) Angestellte(r)/Beamte(r)
 - höhere(r) Angestellte(r)/Beamte(r)
 - Selbstständige(r), FreiberuflerIn
 - sonst erwerbstätig

31. Wie viele Personen (auch Kinder) leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

Person(en)

darunter unter 16 Jahre Person(en)

32. Um Ihre Antworten einem Wohngebiet zuordnen zu können, bitten wir um die Angabe Ihrer Adresse ohne Namen. (Diese Angabe wird benötigt, um gegebenenfalls in Ihrer Straße Verbesserungsmaßnahmen einleiten zu können.)

Straße

Hausnummer

Bitte geben Sie den Fragebogen in der Portierloge
des Neuen bzw. Alten Rathauses oder
in einer der Stadtbibliotheken der Stadt Linz ab,

oder schicken Sie ihn mit dem beiliegenden Kuvert
(Porto zahlt die Stadt Linz) zurück an:

Magistrat der Stadt Linz
Stadtforschung
Hauptstraße 1-5
4041 L i n z

Für eventuelle Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:
Telefon 7070-0
Montag - Freitag, 7.00 - 18.00 Uhr

Herzlichen Dank für die Beantwortung der Fragen!

Raum für weitere Notizen!

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte ein Zusatzblatt verwenden!